



Gefördert durch
Regierung von Niederbayern
Höhere Naturschutzbehörde



Mittelbereitstellung durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Naturpark Programm 2026

Führungen, Veranstaltungen, Vorträge

Naturpark
Bayerischer Wald





Der Bayerische Wald zählt zu den größten zusammenhängenden Waldgebieten in Mitteleuropa und hat gemeinsam mit dem benachbarten Böhmerwald überragende Bedeutung, was den Natur- und Landschaftsschutz angeht. Die teilweise noch naturnahen Wälder in der Grenzregion und die attraktive und historisch gewachsene Kulturlandschaft machen den Naturpark zu einem wichtigen Baustein im Konzept für Großschutzgebiete. Durch Unterstützung und Förderung von Landschaftspflegeprojekten erhalten wir die artenreiche Kulturlandschaft im Naturpark. Wir haben wieder ein umfangreiches Programm unter der Mitwirkung zahlreicher Partner zusammengestellt. Sie können z.B. mit uns und unseren Regelführungen den Naturpark eine ganze Woche erkunden. Außerdem werden für Sie zahlreiche abwechslungsreiche Exkursionen und Fortbildungen angeboten. Wir werden Ihnen Naturschönheiten zeigen, die Sie bisher noch nicht kennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Georg Bauer

1. Vorsitzender des Naturparks Bayerischer Wald e.V.

Inhalt dieses Programms

Zur vereinfachten Darstellung werden Piktogramme verwendet:



Datum der Veranstaltung



Veranstaltung für Familien mit Kindern



Wichtige Infos und Hinweise



Veranstaltung mit Unkostenbeitrag



mit ÖPNV erreichbar



Referent / Kooperation

1. Eine Woche im Naturpark.....S. 3-9
2. Sonderveranstaltungen.....S. 10-15
3. Einzelveranstaltungen.....S. 16-69
4. FortbildungenS. 70-81
5. Wir über uns.....S. 82-85
6. Infostellen.....S. 88-89
7. Karte.....S. 90-93

Zur Info

Für alle Führungen werden festes Schuhwerk und an das Wetter angepasste Kleidung empfohlen. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung mit Angabe von Name und Telefonnummer möglich. Die Telefonnummer zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der jeweiligen Veranstaltung. Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Schreibweise sowie auf eine Mehrfachbezeichnung verzichtet. Alle Personenbezeichnungen sollen dennoch als geschlechtsneutral angesehen werden.



So kommen Sie zu uns!

Im Naturpark können Sie mit Bus und Bahn bequem und umweltfreundlich zu vielen Ausflugszielen, Veranstaltungen sowie zu den Naturparkeinrichtungen anreisen. Auf der Schiene bringen Sie die Waldbahn und im Sommerhalbjahr auch die Ilztalbahn ans Ziel. Auf den Straßen verkehren die Busse der RBO. Mit dem GUTi Ticket ist eine Mitfahrt kostenlos, mit dem Bayerwald Tagesticket (für Bus und Bahn) oder dem Waldbahn Tagesticket ist sie sehr preiswert.

DER NATUR AUF DER SPUR



Weitere Infos und detaillierte Fahrpläne erhalten Sie in den Tourist-Informationen und Naturpark-Infostellen sowie auf folgenden Internetseiten:

www.waldbahn.de – www.bayerwald-ticket.com
www.ilztalbahn.eu



Eine Woche im Naturpark!

Bei uns können Sie über die ganze Woche verteilt spannende Führungen erleben. Begleiten Sie unsere Gebietsbetreuer und Ranger von der Ilz über die Vorberge des Bayerischen Waldes bis hin zu den hohen Bayerwaldbergen Arber und Dreisessel. Im Folgenden wird das Kürzel „**TI**“ verwendet und bezieht sich auf **Tourist-Info**.

MONTAG:

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN



Jeden Montag, vom 06.07. bis 07.09. um 16.00 Uhr

TREFFPUNKT

siehe
Programm

ANMELDUNG

siehe
Programm

Jeden Montag haben Sie die Möglichkeit, einen unserer Ranger bei einer kleinen Tour durch den Naturpark zu begleiten. Die acht Führungen finden immer an verschiedenen Orten statt und werden von dem jeweils zuständigen Ranger begleitet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Veranstaltungskalender.

DIENSTAG: FASZINATION PFAHL – DEN QUARZFELSEN AUF DER SPUR



Jeden Dienstag vom 12.05. bis 27.10.
um 15.30 Uhr für ca. 1 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

bis um
12.00 Uhr
unter
09942 808250

Markant ragen die Felsen des Großen Pfahls in die Höhe. Das Naturschutzgebiet mit Quarzfelsen, Steinbrüchen und Pfahlheiden bietet besonderer Flora und Fauna einen Lebensraum. Lauschen Sie den Mythen, die sich um das Quarzriff ranken und begeben Sie sich auf eine Entdeckungstour rund um Bayerns Geotop Nr. 1. Erfahren Sie mehr über das Relikt aus dem Erdaltertum und die 100-jährige Abbaugeschichte im Quarzbruch.



Festes Schuhwerk erforderlich.



Matthias Rohrbacher (Naturpark Bayerischer Wald);
Kooperation: Umweltstation Viechtach mit Tourist-Info
Viechtach

MITTWOCH: STREIFZÜGE IM WILDEN WALDGEBIRGE



Jeden Mittwoch in den Pfingst- und Sommerferien,
um 14.00 Uhr für ca. 3,5 Std.

TREFFPUNKT

Wanderpark-
platz Hirsch-
ensteinweg 2,
94379

St. Englmar

ANMELDUNG

bis Mittwoch
10.00 Uhr
unter 09965
840320
(TI Sankt
Englmar)

Die gemütliche Wanderung führt durch die Landschaft um die „drei Tausender“ Predigtstuhl, Hochberg und Knogl. Weite Wälder, wilde Felsgipfel, lichte Wacholderheiden und sonnige Bergwiesen säumen den Weg. Erlebnispunkte wie Sprunggrube, Baumwippe oder Fragenklappen laden zur spielerischen Naturerfahrung ein. Bei geeigneter Wetterlage eröffnen sich dabei weite Panoramablicke in Richtung Innerer Bayerischer Wald und Donauebene.



Festes Schuhwerk notwendig. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, nicht kinderwagentauglich. Strecke 5,6 km. Bus 15 und 58, Haltestelle „St. Englmar, Predigtstuhl“



Franz-Xaver Six (Wanderführer); Heidi Heigl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Tourist-Info Sankt Englmar

DONNERSTAG: RUND UM DEN GROSSEN ARBERSEE



Jeden Donnerstag vom 02.07. bis 24.09.
um 10.45 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT
vor dem
Arberseehaus
am Großen
Arbersee

ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Begleiten Sie die Arbergebietsbetreuerin bei einem Rundgang um den Großen Arbersee. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Sees, die schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den urwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet „Großer Arbersee mit Seewand“. Am Wegesrand finden sich einige botanische Besonderheiten. Lauschen Sie dabei Sagen und Geschichten rund um den Arber.



Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald);
Kooperation: Tourist-Info Bayerisch Eisenstein



DONNERSTAG: MIT DEM GEBIETSBETREUER UNTERWEGS IM NATURSCHUTZGEBIET



Jeden Donnerstag im Mai bis Juli und von September bis Oktober um 14.00 Uhr für ca. 2 Std.
(fällt an Feiertagen aus)

TREFFPUNKT

NSG Obere Ilz:

Parkplatz an der Schrottenbaumühle

NSG Hals:

Parkplatz Hofbauerngut in Passau-Hals

ANMELDUNG

bis jeweils
Dienstag der
Vorwoche 12.00
Uhr unter
0179 2239920

Regelmäßiger Rundgang in den Naturschutzgebieten „Obere Ilz“ oder „Halser Ilzschleifen“ mit Erläuterungen zu Flora und Fauna und Besonderheiten des Ilztales.



Beim Gebietsbetreuer persönlich melden für nähere Infos zur Veranstaltung



Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald)



FREITAG: UNTERWEGS ZU DEN WASSERBÜFFELN AM ERLAUZWIESELER SEE



Jeden 3. Freitag im Monat vom 19.06. bis 18.09.
jeweils um 16.00 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT

Öffentlicher
Parkplatz beim
Restaurant am
See, Erlau-
zwieseler See

ANMELDUNG

bis jeweils Frei-
tag 12.00 Uhr
unter 08581
19433 (TI
Waldkirchen)

Es ist braunschwarz, hat eine imposante Gestalt, halbkreisförmig abgeflachte Hörner und suhlt sich gerne im Matsch: der Wasserbüffel. Am Erlauzwieseler See haben sie einen ganz besonderen Auftrag. Sie sind die Vielfaltmacher der dortigen, ehemals verbrachten Auwiesen. Die Informationen kommen dabei aus erster Hand, vom Büffelhalter Helmut Schmutzer aus Kronwinkel. Er wird im Wechsel mit Bernd Kannenberg, der Schmutzer bei der Betreuung der Büffel am Erlauzwieseler See unterstützt, viel Spannendes und Wissenswertes über diese gutmütigen Riesen vermitteln.



Fernglas bitte mitbringen; Termine: 19.06.; 17.07.; 21.08.; 18.09.



Helmut Schmutzer oder Bernd Kannenberg; Kooperation: Umweltstation Waldkirchen & HNKJ

FREITAG: FLEDERMAUS IN WALD UND DORF – FAMILIENWANDERUNG HOCHFELS



Jeweils Freitag, 29.05., 05.06., 07.08.
um 10.15 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG
bis jeweils
Mittwoch der
Woche 12.00
Uhr unter
09925 902430

Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Fledermäuse und gehen auf Entdeckungstour durch das Dorf und den angrenzenden Wald um den Hochfels. Die Unterschlüpfen der nachtaktiven Segler finden sich in der freien Natur, aber oft auch nah bei den Menschen. Interessante Fakten über unser einziges fliegendes Säugetier, aktuelle Bedrohungen und was wir für seinen Schutz tun können, werden für alle Altersstufen spielerisch vermittelt.



Bei Regen findet die Führung in der Ausstellung „NaturparkWelten“ statt, der Museumseintritt ist zu zahlen. Nicht kinderwagentauglich! Festes Schuhwerk, Getränke und Rucksackvesper mitbringen. Auf Bahnreisende wird gewartet. Nur in Begleitung der Eltern. Einkehr im Bahnhofsrestaurant im Anschluss möglich.



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald, Waldführerin Nationalpark Bay. Wald)

FREITAG: WALD UND WASSER IN DER SAUSSBACHKLAMM



Jeden 1. Freitag im Monat vom 01.05. bis 02.10.
um 16.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Naturpark-
Wanderkarte
beim Bio-
laden Bogner,
Saußmühle 2,
94065
Waldkirchen

ANMELDUNG
bis jeweils Frei-
tag 12.00 Uhr
unter 08581
19433 (TI
Waldkirchen)

Die naturkundliche Führung führt durch die wildromantische Saußbachklamm bei Waldkirchen. Dabei werden die Entstehung der Klamm, die Besonderheiten des Wildbachs und die abwechslungsreichen Wälder mit ihrer besonderen Tier- und Pflanzenwelt erkundet. Zudem werden historische Aspekte und der menschliche Einfluss durch die Nutzung der Wasserkraft thematisiert.



Führung endet an der Grabenkapelle;
Termine: 01.05.; 05.06.; 03.07.; 07.08.; 04.09.; 02.10.



Markus Grünzinger oder Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald);
Kooperation: Umweltstation Waldkirchen & HNKKJ

SONDERVERANSTALTUNGEN

SENSEN, DENGELN UND WETZEN – NACHHALTIG MÄHEN MIT DER SENSE



120 € pro Person; Datum: siehe Treffpunkt

TREFFPUNKT

06.06.

Lalling
Gasthof zur
Post

13.06.

Viechtach
Parkplatz
Großer Pfahl

04.07.

Niederwink-
ling, Parkplatz
am Freibad

12.09.

Waldkirchen,
HNKKJ

ANMELDUNG

unter
09922 802480
Angabe der
E-Mail-Adresse
notwendig

Sie möchten ökologisch und ohne Maschinenlärm mähen und dabei die Artenvielfalt fördern? Und nebenbei etwas für die eigene Gesundheit und Beweglichkeit tun? Lernen Sie das Sensemähen kennen! Mit einer individuell angepassten und gut schneidenden Sense geht das Mähen spielend leicht von der Hand. In diesem Tageskurs wird sämtliches Profimaterial zur Verfügung gestellt. Nach dem Theorieteil probieren Sie verschiedene Dangelwerkzeuge und -techniken aus und finden Ihre eigene Art zu Dengeln. Sie lernen, die Sense individuell einzustellen und erleben das Mähen mit perfekt vorbereiteten Sensen und verschiedenen Modellen. Überzeugen Sie sich selbst davon, wie einfach das Mähen mit der Sense sein kann.



9:00 bis 17:00 Uhr

Sämtliches Werkzeug und die Sensen werden für die Kursdauer zur Verfügung gestellt, vorhandene Sensen können mitgebracht werden. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung sind erforderlich. Geeignet auch für Kinder ab 12 Jahren.



Georg Zellner (Sensenlehrer und BIO-Imker);
Netzwerk Streuobst Veranstaltung



SONDERVERANSTALTUNGEN

DENGELN – ABER WIE?



60 € pro Person; Halbtageskurs

TREFFPUNKT

05.09.

Naturparkhaus
Zwiesel

ANMELDUNG

unter

09922 802480

Angabe der
E-Mail-Adresse
notwendig

Nur mit einer richtig gedengelten Sense macht das Mähen wirklich Spaß. Dengeln ist keine Hexerei und gelingt mit etwas Übung jedem! Wie eine Sense messerscharf gedengelt wird, lernen Sie in diesem Kurs in Theorie und Praxis kennen. Die unterschiedlichen Dengeltechniken mit verschiedenen Werkzeugen können intensiv ausprobiert werden. Hier finden Sie Ihre persönliche Dengelmethode und erlernen, wie Ihre Sense wieder so scharf wird, dass sie ohne Kraftaufwand leise durchs Gras gleitet. Es dürfen auch eigene Dengelwerkzeuge (Amboss/Hammer) mitgebracht werden, um zu vergleichen und einzuschätzen, ob es sich lohnt, sich neues Dengelwerkzeug zuzulegen oder das vorhandene doch noch gut geeignet ist.



9:00 bis 13:00 Uhr

Sämtliche Dengelstöcke und Dengelhämmer werden für die Kursdauer zur Verfügung gestellt. Geeignet auch für Kinder ab 12 Jahren.



Georg Zellner (Sensenlehrer und BIO-Imker);
Netzwerk Streuobst Veranstaltung



SONDERVERANSTALTUNGEN

FACHTAGUNG „ENTSCHEIDUNG NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN“ – WAS BEDEUTET DAS?



Samstag, den 17.10. um 10.00 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT

Landwirtschaftsmuseum Regen

ANMELDUNG

bis zum 09.10. um 12.00 Uhr unter 09922 802480

Das BNE-Projekt 2026 der Umweltstation Bay. Eisenstein „Ich. Wir. Natur – ein nachhaltiges Mosaik – miteinander Lernen für Biodiversität und Kulturelle Vielfalt“ endet im Landwirtschaftsmuseum mit einer Fachtagung. Gezeigt und diskutiert werden Beispiele aus der Praxis, die Möglichkeiten des nachhaltigen Wirtschaftens ausloten: naturverträglich und wirtschaftlich zukunftsfähig. Neben Sprechern zu Fördermöglichkeiten, Sensenmäh und Vertragsnaturschutz wird unter anderem der Dokumentarfilm „Tian“ diskutiert, der junge Landwirte zu Wort kommen lässt, die sich trotz Auswirkungen des Klimawandels nicht vom Tun abhalten lassen. Gemeinsam starke Netzwerke zu schaffen, das ist allen ein Anliegen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und gute Vernetzung.



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES BNE-PROJEKTES 2026 DER UMWELTSTATION BAYERISCH EISENSTEIN:

Begrüßung, Kurzvorträge, Beiträge der Schülergruppen, Kurz-Workshops, Verkostung eines regionalen Buffets, Dokumentarfilm „Tian“ und Publikumsdiskussion.



Kooperation: Umweltstation Bayerisch Eisenstein mit Berufsschule Regen, Gymnasium Zwiesel, Landwirtschaftsschule Passau, Ingenieurbüro Christoph Pfeffer, Neu.Land, Farmfluencers of South Tyrol, Handmäh, De kloane Backstubb, Ökomodellregion Bayern, Landwirte mit lokalem Bezug und Landwirtschaftsmuseum Regen



© 240414_Still_loghi in basso_02

SONDERVERANSTALTUNGEN

FILMVORFÜHRUNGEN DES DOKUMENTARFILMS „TIAN“ (DT. TUN) – BNE-PROJEKT 2026



Sonntag, den 18.10. um 18.00 Uhr –
weitere Termine bitte der Presse entnehmen

TREFFPUNKT
Filmtheater
Zwiesel

ANMELDUNG
bis zum 16.10.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480

bitte keine
Doppelreser-
vierungen
im Kinosaal
buchen!

Im Rahmen des BNE-Projektes 2026 der Umweltstation Bay. Eisenstein wird in mehreren öffentlichen Kinos der preisgekrönte Dokumentarfilm „Tian“ (dt. tun) gezeigt. Das Südtiroler Duo „Farmfluencers of South Tyrol“ lässt ein wunderbares Mosaik aus jungen Menschen zu Wort kommen, die ihrer Leidenschaft folgen, gesunde Nahrungsmittel anzubauen mit Wertschätzung für die Natur, die Tiere und sich selbst. Innovative Lösungen der Vermarktung gehen Hand in Hand mit althergebrachtem Wissen. So sieht ökosoziale Transformation aus.



Im Anschluß findet nach der Filmvorführung ein Live Interview und Diskussion mit dem Kameramann Tom Schäfer statt.



Kooperation: Umweltstation Bayerisch Eisenstein mit Farmfluencers of South Tyrol



ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

**Live und mit
Diskussion!**

Kameramann
Tom Schäfer



© ThomasSchäfer_photo by
Meike Hollnaicher

SONDERVERANSTALTUNGEN

KINDERFERIENPROGRAMM EISENSTEIN BASTELNACHMITTAGE NATURPARKWELTEN



siehe Info, jeweils 13.30 bis 16.30 Uhr

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG
bis jeweils am
Vortag um
12.00 Uhr
unter
09925 902430

Mit unterschiedlichen Materialien gestalten wir zu den Themen der NaturparkWelten: Fledermaus, König Arber, Ski, Eisenbahn, – in Filz, Ton, Holz, Pappmaché, etc. Bitte Aushänge des Kinderprogrammes NaturparkWelten Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein beachten.

08.04. – Filz deine eigene Fledermaus!

27.05. – Bedrucke eine Umhängetasche mit Motiven unserer geschützten Tierarten

05.08. – Gestalten von Tontieren - Werkeln im Außengelände der Umweltstation



Osterferien – Mittwoch, den 08.04.

Pfingstferien – Mittwoch, den 27.05.

Sommerferien – Mittwoch, den 05.08.

Für Kinder ab 6 Jahren. Bitte Kleidung zum „Werkeln“ und kleines Getränk mitbringen



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

KINDERFERIENPROGRAMM EISENSTEIN WASSERSPEZIALISTEN DER NATUR



Dienstag, den 26.05. und 04.08.
jeweils um 9.30 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG
bis jeweils am
Vortag um
12.00 Uhr
unter
09925 902430

Wir gehen gemeinsam auf Pirsch, um die meisterlichen Bauwerke des Bibers und den Lebensraum des Fischotters zu entdecken. Von ihnen kann man Schläue, Bauwerkskunst und Geschicklichkeit lernen. Natürlich werden wir auch selber aktiv und machen es uns im Wald und am Flussufer des Regens gemütlich. Spielerisch lernen wir, wie der Biber seinen Damm baut und woran man erkennt, dass ein Fischotter am Fluss zuhause ist.



Festes Schuhwerk, Rucksackvesper und Getränke mitbringen. Auf Bahnreisende wird gewartet. Nur in Begleitung der Eltern.



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

SONDERVERANSTALTUNGEN

ZWISCHEN MOOS UND MORGENLICHT – PRAXISVORMITTAG NATURFOTOGRAFIE



Sonntag, den 16.08. um 07.00 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

Mauth,
Parkplatz
gegenüber der
Lusenapotheke;
von dort:
Fahrgemeinschaften

ANMELDUNG

bis zum 14.08
um 12.00 Uhr
unter 0151
22090210

Wollten Sie immer schon mal mit erfahrenen und renommierten Naturfotografen Motive finden und sich den einen oder anderen Trick anschauen? Dann haben Sie hier die Gelegenheit. Ob kleine Organismen, wie z.B. Insekten oder die schöne Landschaft des Bayerischen Waldes einfangen, die Natur rund um Mauth und Finsterau bietet für jede Art der Fotografie genügend visuelle Themen. Die Referenten werden sich mit den Teilnehmenden in Kleingruppen verschiedenen Arten der Naturfotografie widmen und dadurch auch die Möglichkeit geben, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen.



Kameraequipment (Kamera mit Makro- und/oder Weitwinkelobjektiv, Stativ etc.) wird vorausgesetzt. Bitte Verpflegung, geeignete Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen. Max 15 Teilnehmer. 10 € pro Person



Lukas Haselberger (ausgezeichneter Fotograf mit Schwerpunkt auf Makro- und Landschaftsfotografie); Benjamin Pauli (Naturfotograf und Vollmitglied der Gesellschaft für Naturfotografie); Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald, Wildtierfotograf)



DIE PLANETEN UNSERES SONNENSYSTEMS



Samstag, den 21.02. um 17.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Naturparkhaus
Zwiesel

ANMELDUNG
bis zum 20.02.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Dieses Jahr eröffnen wir unsere Vortragsreihe rund um die Astronomie mit einem spannenden Blick auf die Planeten unseres Sonnensystems. Erfahren Sie Wissenswertes über ihren Aufbau, Besonderheiten, ihre Entstehungsgeschichte und noch vieles mehr. Ein besonderer Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt auf Jupiter, dem größten Planeten unseres Sonnensystems.



Bei geeignetem Wetter findet nach dem Vortrag eine Beobachtung des Jupiters mit Teleskopen statt.



Mitglieder Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

GRÜNPFLERGE – INSEKTENFREUNDLICH MÄHEN



Freitag, den 27.02. um 18.00 bis 20.00 Uhr

TREFFPUNKT
Gasthaus Koller,
Offenberg
OT Aschenau

ANMELDUNG
keine
erforderlich

Heimische Blühpflanzen am Straßenrand und Privatgärten bieten Nahrung und Lebensraum für Igel, Vögel und andere Kleintiere. Nur so können sie überleben. Information und Diskussion zur insektenfreundlichen Grünpflege.



Andrea Rinke (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: BUND Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgruppe Bernried-Metten-Offenberg



DEUTSCHLANDWEITER ASTRONOMIETAG: DER MOND UNSER TREUER BEGLEITER



Samstag, den 28.03. um 18.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Naturparkhaus
Zwiesel

ANMELDUNG
bis zum 27.03.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Am deutschlandweiten Astronomietag setzen wir unsere Reise ins Weltall fort. An diesem Tag beschäftigen wir uns mit dem Mond, mit seiner Entstehung, wie die Krater auf seiner Oberfläche entstanden sind und wie er unser aller Leben beeinflusst.



Bei geeignetem Wetter findet nach dem Vortrag eine Beobachtung des Mondes mit Teleskopen statt.



Mitglieder Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

VOGEL DES JAHRES 2026 – DAS REBHUHN



Donnerstag, den 26.03. um 19.30 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT
Naturparkhaus
Zwiesel

ANMELDUNG
bis zum 27.03.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Um eine Vogelart besonders in den Mittelpunkt zu rücken, wird jedes Jahr ein Vogel des Jahres gewählt. Ziel ist es, die aktuellen Lebensbedingungen, Lebensraumverlust und Hilfsmaßnahmen sowie die Biologie der jeweiligen Art darzustellen.



Dipl. Biol. Ruth Waas (Bezirksgeschäftsstelle LBV); Kooperation: LBV KG Regen und Bezirk Niederbayern





FAMILIEN VERANSTALTUNG FLEDERMAUSKOF- FER-THEATER FÜR JUNG & JUNGGEBLIEBENE



Freitag, den 10.04. um 10.30 Uhr und um 14.00 Uhr
für jeweils ca. 1,5 Std

TREFFPUNKT

Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG

bis zum 08.04.
um 12.00 Uhr
unter
09925 902430

In einer zauberhaften Mitmach-Geschichte erleben und staunen alle Junggebliebenen über die faszinierende Welt der Fledermäuse. Mit „Die 7 Fledermäuse“ gehen wir auf Entdeckungsreise in die Welt der Nachtsegler, die hier den Bayerischen Wald bevölkern und Abenteuer bestehen, während wir in den Betten liegen. Ein lustiger Vor- oder Nachmittag für Kinder und Eltern, Großeltern, Onkel und Tante.



Bitte Uhrzeit der Teilnahme angeben.



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

VOGELSTIMMENWANDERUNG NIEDERALTEICH



Samstag, den 11.04. um 08.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz an
der Basilika
Niederaltreich

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Die diesjährige Vogelstimmenwanderung mit Frater Ludwig führt uns vom Kloster in Niederaltreich aus die Donau entlang. Gemeinsam gehen wir mit unseren Ferngläsern auf die Suche nach den vielen verschiedenen Vögeln, welche sich dort aufhalten und lauschen ihrem besonderen Gesang.



Bitte festes Schuhwerk sowie Fernglas mitnehmen



Frater Ludwig, Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV und BN Deggendorf

ABENDS IM BIBERREVIER FÜR KINDER



Samstag, den 11.04. um 19.00 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Biberlehrpfad
Steinerfurth,
94118

Jandelsbrunn

ANMELDUNG

bis zum 10.04.
um 12.00 Uhr
unter
0171 3610115

Gemeinsam tauchen wir ein in die Welt des Bibers und lernen dabei den Baumeister spielerisch kennen. Auf dem Bibererlebnispfad können wir hautnah erleben, wie der Biber als Schlüsselart im Ökosystem eine entscheidende Rolle spielt und Lebensräume gestaltet. Mit etwas Glück bekommen wir ihn auch zu sehen.



Für Kinder und Jugendliche, ab 6 Jahren, Fernglas bitte mitbringen



Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen & HNKKJ

ABENDS IM BIBERREVIER



Freitag, den 17.04. um 19.30 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Biberlehrpfad
Steinerfurth,
94118

Jandelsbrunn

ANMELDUNG

bis zum 17.04.
um 12.00 Uhr
unter

0171 3610115

Wir begeben uns auf abendliche Exkursion ins Biberrevier bei Steinerfurth. Mit etwas Glück und Ausdauer zeigt sich die Biberfamilie und wir können sie in ihrem Lebensraum hautnah erleben. Der Bibererlebnispfad bei Jandelsbrunn bietet hervorragende Möglichkeit den Biber als Schlüsselart im Ökosystem „Gewässer“ zu verstehen.



Fernglas bitte mitbringen



Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen & HNKKJ

BEWEIDUNG MIT WASSERBÜFFEL AUF BIBERFLÄCHEN



Samstag, den 18.04. um 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Parkfläche
bei Ortsein-
fahrt Gsenget.
Gemeinsame
Weiterfahrt

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Bei der Führung wird vor Ort gezeigt, wie Wasserbüffel zur Pflege und zum Erhalt artenreicher Feuchtlebensräume beitragen und weshalb sich ihre Beweidung besonders gut für von Bibern gestaltete Landschaften eignet. Bei einem Rundgang durch die Flächen werden ökologische Zusammenhänge, praktische Aspekte der Haltung sowie die positiven Effekte für Biodiversität und Landschaftsbild anschaulich erläutert.



Bitte wasserfestes Schuhwerk mitbringen



Helmut Schmutzer; Karel Kleijn (BN FRG); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit BN FRG, KEB

FRÜHLINGSWANDERUNG ZUM GEISTLICHEN STEIN



Sonntag: 19.04. um 10.00 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

wird bei
Anmeldung
bekannt
gegeben

ANMELDUNG

bis zum 17.04.
um 12.00 Uhr
bei Günter
Obermüller
unter
08581 987981

Eine natur- und kulturhistorische Wanderung führt zum Geistlichen Stein bei Ringelai. Rund um den Geistlichen Stein erwartet die Wanderer ein im Frühling erwachender Mischwald. Dabei werden die ersten Frühjahrsblüher und die historische Grenze zwischen dem Hochstift Passau und dem Kurfürstentum Bayern näher betrachtet. Zudem fanden einer Sage nach dort während des Dreißigjährigen Krieges Geistliche mit Gläubigen Unterschlupf.



Günter Obermüller (HNKKJ); Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit KEB, HNKKJ





WANDERUNG IM NATURSCHUTZGEBIET HALSER ILZSCHLEIFEN



Sonntag, den 19.04. um 14.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT
*Parkplatz am
Hofbauerngut*
ANMELDUNG
*nicht
erforderlich*

Kurz vor ihrer Mündung in die Donau hat die Geologie im Laufe der Jahrtausende die Ilz in eine Doppelschleife gezwungen. Vom Hofbauerngut gelangt man entlang des Rückstaus an der Triftsperrung durch einen Tunnel unter der Burg Reschenstein auf die andere Seite der Schleife wieder an die Ilz. Erfahren Sie auf der Wanderung mehr über die Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet Halser Ilzschleifen.



Bitte Fernglas mitbringen



Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald)

EXKURSION VOGELSTIMMEN: VOGELWELT IM RIEDBACHTAL



Freitag, den 24.04. um 17.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz Sporer-Quetsch
(vor Sporerweg
23, Viechtach)

ANMELDUNG

bis zum 23.04.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Im wildromantischen Riedbachtal bei Viechtach zeigt sich eine bunte Vielfalt an Lebensräumen. Gerade abends lebt der Gesang der Vögel am Bach, an den Naturweihern und in den knorrigen Hangwäldern wieder auf. Lauschen Sie bei einer Vogelstimmenexkursion den Stimmen unserer heimischen Vogelwelt zusammen mit Rosmarie Wagenstaller, Hobbyornithologin beim LBV.



Festes Schuhwerk erforderlich. Bitte Fernglas mitbringen.



Rosmarie Wagenstaller (Hobbyornithologin); Kooperation: Umweltstation Viechtach mit BN, LBV KG Regen

FRÜHLING IM BERNRIEDER WINKEL



Samstag, den 25.04. um 09.30 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Tourist-Info
Bernried

ANMELDUNG

bis zum 24.04.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Die Natur ist aus ihrem Winterschlaf erwacht und fängt an mit voller Kraft zu gedeihen. Diese besondere Stimmung des Erwachens können wir bei unserer Wanderung hautnah miterleben. Auf unserem Weg vorbei an Kräutern, Sträuchern und Bäumen erreichen wir einige gut versteckte Perlen der Natur und gehen dem Verhalten verschiedenster Tier- und Pflanzenarten auf den Grund.



Bitte festes Schuhwerk und Verpflegung mitnehmen



Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

Veranstaltungen im

APRIL

BIODIVERSITÄT DER WIESENBRÜTER: DER KIEBITZ



Freitag, den 26.04. um 16.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz an
der unteren
Dorfstraße in
94356
Kößnach

ANMELDUNG

bis zum 25.04.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Erleben Sie den Kiebitz, einen faszinierenden Wiesenvogel mit beeindruckenden Balzflügen und charakteristischen Rufen. Tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Wiesenbrüter und erfahren Sie mehr über ihre einzigartigen Verhaltensweisen, ihre Bedeutung für die Biodiversität und die Herausforderungen, mit denen sie in unserer modernen Kulturlandschaft konfrontiert sind.



Bitte Fernglas mitbringen



Bastian Thom (Gebietsbetreuung Wiesenbrüter im Donautal); Heidi Heigl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV



NATURPARKFÜHRUNG VOM HÖLLENSTEINSEE RUND UM DEN BLAIBACHER SEE



Sonntag, den 26.04. um 09.30 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz Höllensteinsee,
Reg 17, 94234
Viechtach

ANMELDUNG
bis zum 25.04.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480 oder
09971 78646

Die Ranger führen vom Höllensteinsee um den Blaubacher See durch zwei Naturparke. Unterwegs gibt es Infos zu Kultur, Geschichte und den Veränderungen der Lebensräume durch die Stauseen. Tier- und Pflanzenarten, sowie Herausforderungen für Mensch und Natur, stehen im Fokus. Wir erwandern diese zwei Hotspots für Biodiversität und erfahren vor Ort, wieso sie für den Erhalt der Artenvielfalt unentbehrlich sind. Als Brutstätte und Lebensraum für Greifvögel dient z.B. das Felsparadies um den Höllensteinsee.



Festes Schuhwerk, Rucksackvesper und gute Grundkondition nötig. Optional Abschluss im Höllensteincafé. Strecke ca. 15 km



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald); Christoph Grausam (Naturpark Oberer Bayerischer Wald)

VOGELSTIMMENWANDERUNG BEI BÄRNZELL



Freitag, den 01.05. um 7.30 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz am
Schützenhaus
am Ortsende
von Bärnzell
bei Zwiesel

ANMELDUNG
keine
erforderlich

Wir wollen Vögel an ihrem Gesang erkennen. Vom Parkplatz gehen wir ins Dorf Bärnzell, um Vögel der Siedlung zu hören. Danach wandern wir zum Wald und horchen auf Vögel, die im Wald und am Waldrand singen.



Ein Fernglas ist hilfreich, aber nicht unbedingt erforderlich



Dr. Egid Werner (Regen); Hansjörg Gaim (Lindberg); Kooperation: LBV, BN

BOTANISCHE WANDERUNG AN DER ILZ



Sonntag, den 03.05. um 14.00 Uhr ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz an
der Schrotten-
baumühle

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Die ersten warmen Sonnenstrahlen haben die Frühblüher aus dem Boden gelockt. Eine bunte Vielfalt zum Teil seltener Pflanzen wie z.B. die Frühlingsplatterbse erfreuen jetzt den Wanderer an der Ilz. Das außerhalb des Ilztales sehr seltene, behaarte Lungenkraut leuchtet blauviolett in der Sonne. Auch die weniger seltenen Arten, wie Buschwindröschen, Leberblümchen oder Schlüsselblumen bedecken jetzt vielerorts den Waldboden oder Wegesrand.



Bitte Fernglas mitnehmen



Karel Kleijn (Botanikexperte); Stefan Poost
(Naturpark Bayerischer Wald)

EXKURSION BOTANIK: FRÜHLINGSERWACHEN AM PFAHL



Freitag, den 08.05. um 16.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

bis zum 07.05.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480

Im Frühling erwacht die Natur und unsere heimische Flora aus dem Winterschlaf. Viele Frühlingsblüher zeigen ihre Farbenpracht. Kommen Sie mit zu einer Botanik-Wanderung entlang des Großen Pfahls und durch frühlingshafte Streuobstwiesen, geführt vom Biologen Wolfgang Diewald. Die Frühlingswanderung an Bayerns Geotop Nr. 1 lädt Sie zum Erkunden der heimischen Pflanzenwelt ein.



Festes Schuhwerk erforderlich



Wolfgang Diewald (Biologe); Kooperation: Umweltstation Viechtach mit
BN, LBV Kreisgruppe Regen

VOGELSTIMMENWANDERUNG IM HERZEN DES BÖHMERWALDES



Samstag, den 09.05. um 06.00 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

siehe Info

ANMELDUNG

bis zum 08.05.
um 12.00 Uhr
unter 0151
22090210

Amsel, Drossel, Fink und Star – Was gibt es eigentlich für Vogelarten im Böhmerwald und wie kann man sie optisch und am Gesang unterscheiden? Wie findet man am besten den Einstieg in die Ornithologie und welche Hilfsmittel gibt es dafür? Diese Fragen und viele weitere wollen der Naturpark Ranger Markus Grünzinger und der ehemalige Förster Rainer Simonis bei einer morgendlichen Runde über die Grenze in den Nationalpark Šumava beantworten und damit das Interesse für die heimische Vogelvielfalt wecken.



Bitte festes Schuhwerk mitnehmen und Fernglas, falls vorhanden; Mauth, Parkplatz gegenüber der Lusenapotheke, dann Fahrgemeinschaften Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald); Rainer Simonis (Förster a. D.)

VOGELSTIMMENWANDERUNG DURCH DEN FRÜHLINGSHAFTEN ARBERWALD



Samstag, den 16.05. um 06.30 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

vor dem
Arberseehaus
am Großen
Arbersee

ANMELDUNG

bis zum 15.05
um 12.00 Uhr
unter 09925
9019001 (TI
Bay. Eisen-
stein)

Begleiten Sie den Naturpark Ranger Markus Grünzinger und die Arbergebietenbetreuerin Corinna Kapfenberger auf einer morgendlichen Vogelstimmenwanderung rund um den Großen Arbersee und hinauf auf das Gipfelplateau. Zu erwarten sind im Konzert der Vogelstimmen der charakteristische Ruf der Ringdrossel oder des Wiesenpiepers. Die Führung endet am Gipfel.



Wenn möglich bitte Fernglas mitnehmen Markus Grünzinger; Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Tourist-Info Bay. Eisenstein, LBV-Kreisgruppe Regen

online
anmelden:





INTERNATIONALER MUSEUMSTAG IN DEN NATURPARKWELTEN BAYERISCH EISENSTEIN



Sonntag, den 17.05. ab 9.30 Uhr

TREFFPUNKT
*Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein*

ANMELDUNG
*nicht
erforderlich*

Anlässlich des „Internationalen Museumstages“ bietet der Naturpark Bayerischer Wald e.V. freien Eintritt zu seinen Ausstellungen in den NaturparkWelten an. Lassen Sie sich mitnehmen in die Länderbahnzeit des Königreiches Bayern und erfahren Sie ganz nebenbei Wissenswertes über Eisenbahnen im Bayerischen Wald, die Grenzregion sowie Interessantes über den König Arber, die Welt der Fledermäuse und die Skigeschichte der Region.



Kostenlose Führung um 13.30 Uhr mit einer Dauer von ca. 1,5 Std.



Hartwig Löfflmann (Naturpark Bayerischer Wald)

BURGENWANDERUNG VON ALTRANDSBERG NACH NEURANDSBERG



Freitag, den 22.05. um 9.30 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Schloss
Altrandsberg,
Schloßweg 1,
93468 Miltach

ANMELDUNG

bis zum 21.05.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Kommt mit auf eine kleine „Burgenwanderung“ über die Grenzen zweier Naturparke. Ranger Christoph Grausam führt euch vom Schloss Altrandsberg entlang des Perlbaches über Irlmühle und Kellnburg bis zur Burg Neurandsberg, wo Rangerin Heidi Heigl Spannendes zu Fauna und Flora vermittelt. Zurück geht es über den Wanderweg Mi3 nach Altrandsberg mit seinem Kunstmuseum.



Festes Schuhwerk erforderlich



Christoph Grausam (Naturpark Oberer Bayerischer Wald); Heidi Heigl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Naturpark Oberer Bayerischer Wald e.V.

UNSER STERN DIE SONNE



Samstag, den 30.05. um 13.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Naturparkhaus
Zwiesel

ANMELDUNG

bis zum 29.05.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Sie ist das größte, heißeste und massereichste Objekt unseres Sonnensystems. Sie spendet Licht und Wärme und macht Leben auf der Erde überhaupt erst möglich. Aber was wissen wir wirklich über unseren Stern? Welche Prozesse spielen sich tief in seinem Inneren ab? Erfahren Sie mehr über die Sonne und wie man sie am sichersten beobachten kann im nächsten Vortrag unserer Astronomie-Reihe.



Bei geeignetem Wetter findet nach dem Vortrag eine Beobachtung der Sonne mit Teleskopen statt.



Mitglieder Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

Veranstaltungen im

MAI

DIE VIELFALT DES FORCHENHÜGELS ENTDECKEN



Sonntag, den 31.05. um 13.00 Uhr für ca. 3,5 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz der
ZAW an der
Eginger Stra-
ße, östlich von
Außernzell

ANMELDUNG
bis zum 30.05.
um 16.30 Uhr
unter
09922 802480

Eine Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Nadelwälder zwischen Außernzell und Jederschwing“ könnte abwechslungsreicher kaum sein: Lichtdurchflutete Heide-Kiefernwälder, kühle Tannenwälder und bunte Moorwiesen können hier entdeckt werden. Gemeinsam mit der Naturpark Rangerin schauen wir uns die Besonderheiten des Forchenhügels auf einer circa sechs Kilometer langen Wanderung einmal genauer an.



Wasserdichte Schuhe erforderlich



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV KG Deggendorf, BN KG Deggendorf

JUNI

FAMILIENWANDERUNG – NATUR-SAGEN „DAS GRÜNE WALDGLAS“



Montag, den 01.06. um 9.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz
Kaisersteig in
Rabenstein

ANMELDUNG
bis zum 31.05.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480

Mit der Natur- und Umweltpädagogin Christina Frank die Naturpark-Wälder am Fuße des Hennenkobels aus einem sagenhaften Blickwinkel erleben. Spielen und erleben Sie mit Ihrer ganzen Familie die Tiefe der Geschichte anhand von Märchenfiguren, die Sie in die Zeit vor unserer entführen: Die Glasgeschichte des Bayerischen Waldes wird lebendig und so manche Natur-Schönheit eröffnet sich.



Festes Schuhwerk erforderlich, aber es wird nur ein geringer Höhenunterschied zurückgelegt. Nicht Kinderwagentauglich!



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

35 JAHRE WIEDERAUFNAHME ZUGVERKEHR – NATURPARKWELTEN BAYERISCH EISENSTEIN



Dienstag, den 02.06. um 11.15 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

*Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein*

ANMELDUNG

*nicht
erforderlich*

Wir feiern die historische Wiedereröffnung mit Ehrengästen und Interessierten. Am 2. Juni 1991 hatte der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl das Signal auf „Freie Fahrt“ gestellt. Er war auf Drängen des damaligen Bundestagsabgeordneten Ernst Hinsken und Bürgermeister Josef Gabriel zum Grenzbahnhof gekommen. Die Gleisverbindung wurde nach jahrzehntelanger Unterbrechung wieder hergestellt.



Bitte Tagespresse beachten! Ablauf: Begrüßung, Grußworte, historische Fotos, musikalische Umrahmung



Hartwig Löfflmann und N.N.; Kooperation: Länderbahn, BEG, Bayer. Verkehrsministerium, Gemeinde Bayerisch Eisenstein, Stadt Železná Ruda, Verein Über d'Grenz



SDG-WANDERUNG: BOTANISCHE WANDE- RUNG VON RÖHRNBACH NACH WALDKIRCHEN



Sonntag, den 07.06. um 13.00 Uhr für ca. 3,5 Std.

TREFFPUNKT
Bahnhof Wald-
kirchen

ANMELDUNG
bis zum 05.06.
um 12.00 Uhr
unter
0171 3610115

Nach einer kurzen gemeinsamen Fahrt mit der Ilztalbahn durch das Osterbachtal, wird von Röhrnbach über die Burg Kaltenstein und dem Sicklinger Berg zurück zum Bahnhof von Waldkirchen gewandert. Dabei stehen die botanischen Besonderheiten entlang des Weges im Mittelpunkt. Im Rahmen der Tour wird das SDG 15, Leben an Land, vorgestellt und welche Schutzmaßnahmen im Bayerischen Wald ergriffen werden, um die Artenvielfalt zu bewahren.



Zugfahrt muss selbst gezahlt werden



Christine Linhard (HNKKJ); Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald);
Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ, Ilztalbahn

SCHMETTERLINGE DER NACHT UND FLEDERMÄUSE AM SILBERBERG



Freitag, den 12.06. um 20.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz
Silberbergbahn

ANMELDUNG
bis zum 11.06.
um 12.00 Uhr
unter 09924
312960 (TI
Bodenmais)

Sie sind mit dem Igel verwandt und fliegen mit den Händen – rund um den Silberberg sind Fledermäuse unterwegs. Begleiten Sie uns zu einem abendlichen Spaziergang in das Natura 2000 Gebiet rund um den Silberberg. Dort warten Nachtfalter in den unterschiedlichsten Größen, Mustern und Farben auf uns. Gemeinsam mit dem Spezialisten Ernst Lohberger, Rangerin Samantha Biebl und der Arbergebietsbetreuerin Corinna Kapfenberger tauchen wir in die faszinierende Welt der Nachtfalter und Fledermäuse ein.



Ernst Lohberger (Fachstelle Waldnaturschutz Niederbayern); Corinna Kapfenberger; Samantha Biebl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Fachstelle Waldnaturschutz Niederbayern am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a. d. Isar-Pfarrkirchen; TI Bodenmais, Naturkundlicher Kreis Bayer. Wald e.V.; LBV KG Regen



WIE BRINGE ICH MEINE WIESE ZUM ERBLÜHEN IM LANDKREIS DEGGENDORF?



Freitag, den 12.06. um 16:00 Uhr für ca. 1-2 Std.

TREFFPUNKT
südlich Schöll-
nacher Holz,
Feldweg zw.
Reindobl u.

Ramperding,
<https://v.bayern.de/PcxvV>

ANMELDUNG
bis zum 11.06.
unter
09922 802480

Wie werden Wiesen im Landkreis Deggendorf artenreicher gemacht? Welche landschaftspflegerischen Methoden werden eingesetzt, damit sich verschwundene Arten wieder ansiedeln können? Wie kann man den zurückgewonnenen Artenreichtum auf lange Sicht halten? Dies alles erläutert Andrea Rinke, Projektkoordinatorin vom Blühenden Naturpark, an einer bereits artangereicherten Wiese für alle Interessierten.



Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung



Andrea Rinke (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV KG Deggendorf



©Uwe Stanke

E-BIKE-TOUR AM EHEMALIGEN „WIMMERKANAL“ – TEIL 4



Sonntag, den 14.06. um 10.00 Uhr für ca. 5 Std.

TREFFPUNKT
wird bei der
Anmeldung
bekannt ge-
geben

ANMELDUNG
bis zum 12.06.
um 12.00 Uhr
bei Günter
Obermüller
unter 08581
987981

Wir begeben uns zum vierten Male auf eine kulturhistorische Spurensuche des ehemaligen Wimmerkanals. Die mittelschwere Tour mit E-Bikes (ca. 50 km, 500 Höhenmeter) führt am Saußbach und der Erlau entlang über Büchlberg in den Raum Hauzenberg und von dort über Jandelsbrunn wieder zurück zum Ausgangspunkt. Der „Wimmerkanal“ entstand 1805 und sollte der Holzdrift dienen.



Fahrradhelm erforderlich



Martin Stadler (Pro-Nationalpark); Günter Obermüller (HNKKJ); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit Pro Nationalpark, KEB, HNKKJ

WIE BRINGE ICH MEINE WIESE ZUM ERBLÜHEN IM LANDKREIS REGEN?



Freitag, den 19.06. um 16:00 Uhr für ca. 1-2 Std.

TREFFPUNKT

Wiesing 2,
Viechtach
OT Wiesing,
<https://v.bayern.de/LRbKg>

ANMELDUNG

bis zum 18.06.
unter
09922 802480

Wie werden Wiesen im Landkreis Regen artenreicher gemacht? Welche landschaftspflegerischen Methoden werden eingesetzt, damit sich verschwundene Arten wieder ansiedeln können? Wie kann man den zurückgewonnenen Artenreichtum auf lange Sicht halten? Dies alles erläutert Andrea Rinke, die Projektkoordinatorin vom Blühenden Naturpark, an einer bereits artangereicherten Wiese für alle Interessierten.



Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung.



Andrea Rinke (Naturpark Bayerischer Wald)

FELSIGE GIPFEL UND VERSTECKTE KREUZE – GOLDSTEIG UND NATURPARK AUF TOUR



Samstag, den 20.06. um 10.00 Uhr für ca. 4-5 Std.

TREFFPUNKT

Wanderparkplatz Grandsberg (93474 Schwarzach)

ANMELDUNG

bis zum 19.06.
unter
09922 802480

Goldsteig meets Naturpark geht in die zweite Runde: Dieses Mal geht es mit Goldsteig-Wegemanager Uwe Stanke und Naturpark Rangerin Samantha Biebl auf den Hirschenstein. Von hier aus machen wir uns auf die Suche nach einem der schönsten Kreuze im Bayerwald. Wer Lust auf eine informative Wanderung mit vielen schönen Ausblicken und Gipfeln hat, ist hier genau richtig!



Gute Kondition und festes Schuhwerk erforderlich (10,2 km; 346 HM). Bitte Brotzeit einpacken.



Samantha Biebl; Heidi Heigl; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald); Uwe Stanke (Goldsteig); Kooperation: Goldsteig

Veranstaltungen im

JUNI

LEBENSRAUM HOCHWALD – DREISESSEL- RUNDE MIT DEM NATURPARK RANGER



Sonntag, den 21.06 um 10.15 Uhr für ca. 3,5 Std.

TREFFPUNKT

Dreisessel-
parkplatz
(beim ehem.
Kassierhäu-
schen)

ANMELDUNG

bis zum 19.06.
um 12.00 Uhr
unter 0151
22090210

Kommt mit auf eine spannende Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Hochwald am Dreisessel“. Hier leben seltene Tiere wie Urwaldreliktkäfer und das Auerhuhn. Neben den besonderen Lebewesen des Dreisessel, wird auch auf die Entstehungsgeschichte der markanten Blockschutthalden eingegangen. Die Anreise ist aus Passau mit der Ilztalbahn und mit dem Bus ab Waldkirchen möglich. Bitte informieren Sie sich nochmal über die genauen Fahr- und Umstiegszeiten.



Bitte festes Schuhwerk mitnehmen, eine gewisse Grundkondition und Trittsicherheit werden vorausgesetzt



Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Ilztalbahn

LITERARISCHE ABENDWANDERUNG: QUELLE FÜR DEINEN LEBENSFLUSS



Mittwoch, den 24.06. um 19.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Eine literarische Abendwanderung bieten die Naturpark Umweltstation Viechtach und der lichtung verlag Viechtach gemeinsam mit Schülern des Gymnasiums Viechtach am Großen Pfahl an. Literarische Texte nach dem Motto „Quelle für deinen Lebensfluss“ werden bei der Wanderung präsentiert. Für musikalische Momente sorgt Harald Dobler mit seiner Gitarre.



5 €/Person, festes Schuhwerk erforderlich



Redakteure vom lichtung verlag Viechtach gemeinsam mit Schülern des Gymnasiums Viechtach; Kooperation: Umweltstation Viechtach mit lichtung verlag Viechtach, Gymnasium Viechtach

VOM RIßLOCH ZUM SILBERBERG



Freitag, den 26.06. um 17.00 Uhr für ca. 5 Std.

TREFFPUNKT

Rathaus
Bodenmais

ANMELDUNG

bis Freitag,
26.06. um
12.00 Uhr
unter 09924
778 135 (TI
Bodenmais)

Erleben Sie bei einer Wanderung durch die Reißlochschlucht zum Silberberg die besondere Atmosphäre rund um die Sommersonnenwende. Erfahren Sie dabei Geschichtliches und Naturkundliches zu den Bodenmaiser Naturschätzen.



Klaus Pister (Wanderführer Markt Bodenmais); Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Tourist-Info Bodenmais



ZURÜCK ZUR AU – RENATURIERUNG UND SCHMETTERLINGE IN FRAUENAU



Freitag, den 03.07. um 16:00 Uhr für ca. 2-3 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Glasmuseum
Frauenau

ANMELDUNG

bis zum 02.07.
unter
09922 802480

Gemütliche Tour entlang der Flanitz: Ernst Lohberger (Fachstelle Waldnaturschutz); Rosmarie Wagenstaller (LBV) und Rangerin Samantha Biebl geben Einblicke in die Renaturierung von Auwald, Natur- sowie kulturelle Themen in Frauenau. Vielleicht können der Kleine Eisvogel und der Kleine Schillerfalter entdeckt werden: Schmetterlinge, deren Lebensraum der Auwald ist.



Ernst Lohberger (Fachstelle Waldnaturschutz, AELF Landau a.d. Isar-Pfarrkirchen); Rosmarie Wagenstaller (LBV); Samantha Biebl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Fachstelle Waldnaturschutz, AELF Landau a.d. Isar-Pfarrkirchen; LBV KG Regen, Staatliches Bauamt Passau

WIE BRINGE ICH MEINE WIESE ZUM ERBLÜHEN IM LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU?



Freitag, den 03.07. um 16.00 Uhr für ca. 1-2 Std.

TREFFPUNKT

Kreuzberg,
gegenüber
Abzw. Rot-
bach, <https://v.bayern.de/yBBWv>

ANMELDUNG

bis zum 02.07.
unter 09922
802480

Wie werden Wiesen im Landkreis Freyung-Grafenau artenreicher gemacht? Welche landschaftspflegerischen Methoden werden eingesetzt, damit sich verschwundene Arten wieder ansiedeln können? Wie kann man den zurückgewonnenen Artenreichtum auf lange Sicht halten? Dies alles erläutert Andrea Rinke, Projektkoordinatorin vom Blühenden Naturpark, an einer bereits artangereicherten Wiese für alle Interessierten.



Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung



Andrea Rinke (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Quervernetzung Grünes Band, BUND

EXKURSION INS SCHUTTHOLZER MOOR



Samstag, 04.07. um 10.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

PP an der
St 2322,
Abzw. nach
Tiefendobl
(Koordinaten:
48.750149,
13.170077)

Die rund zweistündige Exkursion ins Schuttholzer Moor führt gemeinsam mit der Naturpark Rangerin zu den botanischen Höhepunkten des Naturschutzgebiets. Unterwegs begegnen uns auch immer wieder tierische Bewohner dieser artenreichen Streuwiesen und Niedermoore.

ANMELDUNG

bis zum 03.07.
um 16.30 Uhr
unter
09922 802480



Wasserfeste Schuhe anziehen



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV KG Deggendorf





AKTIONSTAG: ECOCAMPING – ZUKUNFT IM CARAVANING



Sonntag, den 05.07. um 10.00 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Camping
Resort Bayerwald,
Frauenwaldstraße 2,
Dorn, 94065
Waldkirchen
ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Der Naturpark lädt zusammen mit den Partnern des Projekts „BNE & Caravaning“ herzlich zum Aktionstag am Campingresort Bayerwald in Dorn bei Waldkirchen ein. In einem abwechslungsreichen, interaktiven Programm wird gezeigt, wie nachhaltig und zukunftsfähig Caravaning gestaltet werden kann. Auszubildende des Berufschulzentrums Waldkirchen übernehmen und präsentieren ihr Projekt eines weitgehend autark umgestalteten Caravans und geben Einblicke in ihre Arbeit.



Auszubildende des Berufschulzentrums Waldkirchen; externe Referenten und Fachfirmen; Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit BSZ Waldkirchen, Stadt Waldkirchen, Camping Resort Bayerwald

GESCHICHTSEXKURSION NACH STADLN – VERSCHWUNDENES DORF IM BÖHMERWALD



Sonntag, den 05.07. und 09.08. um 08.30 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

Wir gehen in der bezaubernden Landschaft des Böhmerwaldes auf Spurensuche nach den letzten Zeugnissen des Dorfes Stadln. Zeitzeugenberichte von Menschen, die im Dorf geboren wurden, bereichern die Wanderausstellung Stadln in den NaturparkWelten, in die wir einen Blick werfen. Sie lassen die Zeit lebendig werden, in der Kühe am Kieslingbach zur Tränke geführt wurden und es ein lebendiges Dorfleben gab.

ANMELDUNG
bis zum 09.07.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480



Personalausweis, Rucksackvesper, festes Schuhwerk erforderlich, gute Grundkondition nötig (13 km). 5€/Person, zzgl. ca. 4€ für Busfahrt in Kronen



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – DAS WILDE PERLBACHTAL



Montag, den 06.07. um 16.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Burg Mitterfels
ANMELDUNG
bis zum 05.07.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Seit Jahrhunderten prägt der Mensch den Bayerischen Wald. Was wir heute als Naturlandschaft wahrnehmen, ist im Grunde vom Menschen geprägte Kulturlandschaft. Nur kleine Inseln bergen heute noch etwas wilde Natur. Begleiten Sie die Rangerin durchs Perlbachtal und erfahren Sie, wie sich die ehemals vorherrschende Wildnis des Bayerischen Waldes durch den Menschen verändert hat.



Festes Schuhwerk notwendig, Trittsicherheit vorausgesetzt; Haltestelle Mitterfels Kirche, 6 min Fußweg zur Burg



Heidi Heigl (Naturpark Bayerischer Wald)

Veranstaltungen im

JULI

LANDART ZUM THEMA „GRENZE“



Mittwoch, den 08.07. um 9.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG

bis zum 07.07.
um 12.00 Uhr
unter
09925 902430

Im Wald und am Flusslauf des Großen Re-
gens entstehen unter fachkundiger Anlei-
tung LandArt-Werke zum Thema „Grenze“:
Mit Naturmaterialien untersuchen wir: Wie
sieht Grenze aus, was geschieht durch ihr
Vorhandensein? Eine philosophisch-ästheti-
sche Untersuchung der bewegten Geschichte
des bayerisch-böhmischen Grenzraumes. In-
spiziert mit Hintergrundwissen aus der Aus-
stellung Stadl'n in den NaturparkWelten des
Grenzbahnhofes.



Bitte Kleidung zum „Werkeln“ und kleines Getränk mitbringen. Es besteht
anschließend die Möglichkeit zur Einkehr im Vo'Gunders – Restaurant im
Grenzbahnhof



Lucia Pec (Biologin und Landartkünstlerin); Christina Frank (Naturpark
Bayerischer Wald);



BLUMENREICHES GRÜNLAND



Samstag, den 11.07. um 14.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Schindelstatt
10, 94118
Jandelsbrunn

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Während der Hofführung gibt es einen Einblick in die Bewirtschaftung und ökologische Bedeutung blumenreicher Grünlandflächen. Beim Rundgang über die Wiesen und Weiden werden typische Pflanzenarten, Pflegemaßnahmen und deren Einfluss auf die Artenvielfalt vorgestellt. Die Referenten erläutern, wie traditionelle Bewirtschaftungsformen zum Erhalt dieser wertvollen Lebensräume beitragen und welche Herausforderungen und Chancen damit verbunden sind.



Georg Angerer (Landwirt); Karel Kleijn (BN FRG); Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: BN FRG, KEB, Umweltstation Waldkirchen

DEM AUERHUHN AUF DER SPUR



Samstag, den 11.07. um 11.00 Uhr für ca. 5 Std.

TREFFPUNKT

Ruselabsatz
(Naturpark-
häuschen)

ANMELDUNG

bis zum 10.07.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Bei dieser Wanderung in die Hochlagen des Rusel-Geißkopf Gebietes begeben wir uns auf die Suche nach Spuren des Auerhuhns. Dafür tauchen wir in den Lebensraum dieser besonderen Hochlandbewohner ein, erfahren mehr über die Gründe, warum diese schönen und seltenen Tiere bei uns bedroht sind und was wir tun können, um ihnen zu helfen.



Festes Schuhwerk, gute Ausdauer, Verpflegung mitnehmen



Uwe Stanke (Goldsteig); Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald; In Kooperation mit Goldsteig)

BÜCHELBACHTAL



Samstag, den 11.07. um 10.15 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG

bis zum 10.07.
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480

Unter alten Alleebäumen führt der Weg entlang des Büchelbachs in dieses beschauliche Tal des Landschaftsschutzgebietes Šumava. Entlang des Weges standen mehrere Glashütten und der Reindlhof. Neben diesen Zeugnissen des alten Böhmerwaldes finden sich viele Relikte des Eisernen Vorhangs. So führt die Wanderung zur ehemaligen Kaserne „Hinteres Büchlachtal“.



Personalausweis, Rucksackvesper, festes Schuhwerk erforderlich, gute Grundkondition nötig (ca. 13 km, 200 HM). Einkehrmöglichkeit im Vo-Gunder's im Grenzbahnhof möglich. Auf Bahnreisende wird gewartet.



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)



WEIDEWIRTSCHAFT AUF DEN BODENMAISER SCHACHTEN



Sonntag, den 12.07. um 10.30 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz Bretterschachten
ANMELDUNG
bis zum 10.07.
um 12.00 Uhr
unter 09924
312960 (TI
Bodenmais)

Die Bodenmaiser Schachten werden seit dem Jahre 1522 bis zum heutigen Tag beweidet. Begleitet wird die Wanderung vom Weiderechtler Ludwig Fritz, der die lange Tradition der Schachtenbeweidung vorstellt. Zudem wird die Gebietsbetreuerin der Arberregion Corinna Kapfenberger die botanischen Besonderheiten der Schachten erläutern.



Ludwig Fritz (Weiderechtler Bodenmais); Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: LBV KG Regen, BN KG Deggendorf, Tourist-Info Bodenmais, Ludwig Fritz (Weiderechtler Bodenmais)

MIT DER ILZTALBAHN INS NATURSCHUTZGEBIET OBERE ILZ



Sonntag 12.07. um 10.30 Uhr für ca. 5 Std.

TREFFPUNKT
Bahnhof Kalteneck
ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Naturkundliche Wanderung an der Ilz von Kalteneck nach Fürsteneck mit Erläuterungen zu Tier und Pflanzenwelt an der Ilz. Ebenso wird das FFH Gebiet Talsystem der Ilz den Teilnehmern nähergebracht. Mittägliche Einkehr im Schloss Fürsteneck, nachmittags Besuch der Naturpark Infostelle Ilz. Die Anreise mit der Bahn ist von Freyung aus möglich, Abfahrt 9.25 Uhr Bahnhof Freyung, Rückfahrt 15.24 Uhr Bahnhof Fürsteneck.



Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Ilztalbahn



WANDERUNG: „JUBELN SOLLEN ALLE BÄUME DES WALDES!“ KÖNNEN BÄUME BETEN?



Mittwoch, den 15.07. um 19.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Eine Abendwanderung bieten die Naturpark Umweltstation Viechtach und die Pfarreiengemeinschaft Viechtach gemeinsam mit Schülern des Gymnasiums Viechtach am Großen Pfahl an. Hintergründiges und Spannendes zum Thema Schöpfung und Nachhaltigkeit werden bei der Wanderung präsentiert – der Titel bezieht sich auf den Psalm 96.



Festes Schuhwerk erforderlich



Stadtpfarrer Dr. Werner Konrad gemeinsam mit Schülern des Gymnasiums Viechtach; Kooperation: Umweltstation Viechtach mit Pfarreiengemeinschaft Viechtacher Land, Gymnasium Viechtach; Katholische Erwachsenenbildung Regen

GRENZGÄNGE INS BÖHMISCHE



Sonntag, den 19.07. um 10.00 Uhr für ca. 3-4 Std.

TREFFPUNKT

Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein,
Tagespresse
beachten!

Machen Sie sich unter dem Motto „Grenzenlos.Natur&Geschichte.Erleben“ auf die Spuren von Glasmachern, Schmugglern, und Grenzern. Bei wechselnden Zielen werden die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze erwandert. Neu: Wir fahren ein kleines Stück mit dem Zug über die Grenze und wandern von dort zurück zum Grenzbahnhof.

ANMELDUNG

bis 2 Tage vor
Veranstaltung
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480



Personalausweis, Rucksackvesper, festes Schuhwerk erforderlich



Bernd Sutor (Zertifizierter Natur und Landschaftsführer)

SDG-WANDERUNG: NATURSCHUTZ UND ENERGIEERZEUGUNG IN DER SAUSSBACHKLAMM



Sonntag, den 19.07. um 12.15 Uhr für ca. 4,5 Std.

TREFFPUNKT

Bahnhof Wald-
kirchen

ANMELDUNG

bis zum 17.07.
12.00 Uhr
unter
08581 19433
(TI Waldkir-
chen)

Das Wasserkraftwerk „Saußmühle“ ist bereits seit 1951 in Betrieb und hat eine Leistung von 463 kW und steuert einen Großteil der regenerativen Energieversorgung Waldkirchens bei. Thematisiert wird bei der Wanderung das SDG 7, Bezahlbare und saubere Energie. Johannes Matt von der Umweltstation Waldkirchen stellt die Besonderheiten des Naturschutzgebiets vor. Nach einer Einkehr in der Haller-Alm bietet sich die besondere Gelegenheit einen Einblick in das Wasserkraftwerk Saußmühle zu bekommen.



Anfahrt um 12.14 Uhr und Abfahrt um 16.44 Uhr mit Ilztalbahn möglich



Alois Jungwirth (Stadtwerke Waldkirchen); Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit Ilztalbahn, Stadtwerke Waldkirchen, HNKKJ

Veranstaltungen im

JULI

UNTERWEGS MIT DEM NATURPARK RANGER – MYSTISCHE MOORWELTEN IN DER TOTTENAU



Montag, den 20.07. um 16.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Wanderpark-
platz Dornhof
ANMELDUNG
bis zum 19.07.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Orte faszinierender Sagen, Naturschauspiele und Lebensraum hochspezialisierter Arten. Moore hatten schon immer eine gewisse Anziehungskraft auf uns Menschen. Gemeinsam mit dem zuständigen Naturpark Ranger geht es auf eine ca. 3 km Entdeckungsreise durch die Todtenau.



Bitte festes Schuhwerk mitnehmen



Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

FLEDERMÄUSE – MIT DEN HÄNDEN FLIEGEN



Samstag, den 25.07. um 21.00 Uhr für ca. 2 Std

TREFFPUNKT
Parkplatz an
der Schrotten-
baummühle
ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Viele der heimischen Fledermausarten sind in ihrem Bestand gefährdet oder vom Aussterben bedroht. In Siedlungen, Scheunen und Wäldern finden sie Unterschlupf. Auf der nächtlichen Wanderung erfahren Sie mehr über Biologie und Lebensweise und können mittels Technik den Ultraschall rufen lauschen. Die nächtliche Wanderung führt zum Rückstaubereich an der Schrottenbaumühle.



Taschenlampe mitbringen, spannend für Kinder, bei Regen fällt die Führung aus



Susanne Morgenroth (Fledermausexpertin); Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald)



AUF DEN SPUREN DER BAYERISCHEN WALDHIRTEN



Sonntag, den 26.07. um 10.30 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz Bretterschachten
ANMELDUNG
bis zum 24.07.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Der verschwindende Beruf „Waldhirte“ - seit wann gab es ihn im Bayerischen Wald? Gibt es ihn noch? Selbst jahrelang Hirtin im italienischen Alpenraum, gehen wir mit der Naturparkmitarbeiterin Christina Frank auf Spurensuche in der Geschichte der Bayerischen „Waldhirten“ in den ältesten Schachtenlandschaften am Großen Arber. Begleitet wird sie durch die Gebietsbetreuerin der Arberregion, welche die zentrale Rolle der Natura 2000 Gebiete im europäischen Naturschutz aufzeigt.



Festes Schuhwerk und Trittsicherheit, ausreichend Getränke und Brotzeit. Es besteht keine Möglichkeit zur Einkehr.



Christina Frank und Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: BN Deggendorf

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – WACHTELKÖNIG UND MÄCHTIGE EICHEN



Montag, den 27.07. um 16.00 Uhr für ca. 3-4 Std.

TREFFPUNKT
Tourist-Info
Arnbruck, Gemeindezentrums 1, 93471
Arnbruck
ANMELDUNG
bis zum 24.07.
unter 09922
802480 oder
09945 941017

Rund um Arnbruck, gibt es einen erlebnisreichen Naturlehrpfad: Begleiten Sie Natur- und Landschaftsführerin Margit Schaffer und Naturpark Rangerin Samantha Biebl auf diesem Weg und erfahren Sie viel über Natur- und Kulturlandschaft im Zellertal. Nicht nur der Wachtelkönig oder imposante Eichen lassen sich auf dem Weg finden. Ein wunderbares Panorama über das Zellertal bis Großer Arber wartet auf der gemütlichen Talrunde.



Margit Schaffer (Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin); Samantha Biebl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Tourist-Info Arnbruck

FLEDERMAUSNACHT AUßERNZELL



Samstag, den 01.08. um 20.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Naturpark-In-
fostelle, Wür-
zinger Haus,
Außernzell

ANMELDUNG
bis zum 31.07.
um 16:30 Uhr
unter 09922
802480

Welche Fledermausarten gibt es im Bayerischen Wald? Was fressen Fledermäuse und wie fangen sie ihre Beute nachts? Diese und andere Fragen werden bei der Fledermausnacht in Außernzell beantwortet. Los geht's mit einem einführenden Vortrag der Naturpark Rangerin im Dachboden des Würzinger Hauses. Im Anschluss folgt eine kurze Exkursion im Freien zur Kleinen Ohe. Alle Interessierten, insbesondere auch Familien mit Kindern, sind herzlich willkommen.



Bitte Taschenlampe mitbringen



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald)

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – AN DER MITTERNACHER OHE



Montag, den 03.08. um 16.00 Uhr für ca. 3.5 Std.

TREFFPUNKT
Skilift Eppen-
schlag,
Fürstberg

ANMELDUNG
bis zum 03.08.
um 12:00 Uhr
unter
09922 802480

Auf der etwa sieben Kilometer langen Wanderung am naturnahen Mittelgebirgsbach „Mitternacher Ohe“ gibt es einiges zu entdecken. Biber, Fischotter, Wasseramsel und die Blauflügel-Prachtlibelle sind hier zu Hause. Doch auch Spuren menschlicher Nutzung sind auf der Wanderung im Naturschutzgebiet zu finden. Die Naturpark Rangerin erklärt, wie sich das auf die Artenvielfalt an der Mitternacher Ohe auswirkt.



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald)

FERIENAKTION FAMILIEN-KRÄUTERWANDERUNG



Freitag, den 07.08. um 9.30 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

bis zum 06.08.
um 12.00 Uhr
unter
09942 808250

Bei einer gemütlichen Wanderung erleben wir das Naturdenkmal Großer Pfahl bei Viechtach. Von Sagen und Mythen lassen wir uns verzaubern und entdecken den versteinerten Drachen. Wildkräuter, Erkennungsmerkmale, Verwendungen und Geschichten lernen wir dabei kennen. Auf kreative Weise tauchen wir in die bezaubernde Tier- und Pflanzenwelt ein. Den Vormittag lassen wir mit Köstlichkeiten aus der Natur ausklingen.



Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Getränke erforderlich, Mind. 5, max. 20 Teilnehmer



Sandra Peter; Evi Hartmann; Erika Stelzl (Kräuterpädagoginnen)
Kooperation: Umweltstation Viechtach mit Tourismusverband Viechtacher Land



FLEDERMAUSEXKURSION IN DEGGENDORF



Samstag, den 08.08. um 20.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Stadtspark 37,
Deggendorf

ANMELDUNG

bis zum 07.08.
um 12.00 Uhr
unter
09925 902430

Geheimnisvoll und leise sind sie: Die kleinen Schatten der Nacht. Fledermäuse beflügeln seit jeher die Fantasie der Menschen. Einige finden sie gruselig, wieder andere sind fasziniert. Bei genauerer Betrachtung muss man die kleinen Fellbälle einfach mögen. Blitzschnell jagen sie durch die Nacht und halten uns so Mücken vom Leib. Tauchen Sie ein in die Welt der Fledermäuse bei einer abendlichen Exkursion in Deggendorf.



Bitte Taschenlampe mitbringen



Arthur Scholl (Fledermausberater); Mitarbeiter des Naturparkes Bayerischer Wald; Kooperation: Umweltstation Bayerisch Eisenstein mit BN, LBV KG Regen

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – BERGWIESEN AM BROTJACKLRIEGEL



Montag, den 10.08. um 16:00 Uhr für ca. 3.5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Langfurth,
Langfurth 58,
94572
Schöfweg

ANMELDUNG

bis zum 10.08.
um 12:00 Uhr
unter
09922 802480

Borstgras und Blutwurz sind nur zwei der zahlreichen Pflanzenarten, die uns auf den bunten Wiesen am Brotjacklriegel begegnen. Die etwa sieben Kilometer lange Wanderung führt zu den goldenen Sommerwiesen und alten Buchenwäldern des Natura 2000 Gebiets. Unterwegs entdecken wir Warzenbeißer, Silberdistel, Zunderschwamm & Co.



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Kooperation: der BN Kreisgruppe Deggendorf

BEOBACHTUNG DER PARTIELLEN SONNENFINSTERNIS



Mittwoch, den 12.08. um 18.45 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Genauer Ort wird noch bekannt gegeben

ANMELDUNG

bis zum 11.08. um 12.00 Uhr unter 09922 802480

Im Sommer erwartet uns in Europa eines der beeindruckendsten Himmelsereignisse. Im August schiebt sich der Mond zwischen Sonne und Erde und wirft seinen Schatten auf unseren Kontinent. In Deutschland erleben wir an diesem Tag eine partielle Sonnenfinsternis. Beobachten Sie gemeinsam mit Astronomie-Experten dieses einzigartige Naturschauspiel und erfahren Sie mehr zu den Hintergründen dieses Phänomens.



Beobachtungen sind nur bei gutem Wetter möglich.



Mitglieder Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

FLEDERMAUSEXKURSION IN DEGGENDORF



Samstag, den 15.08. um 20.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Stadtpark 37, Deggendorf

ANMELDUNG

bis zum 14.08. um 12.00 Uhr unter 09925 902430

Geheimnisvoll und leise sind sie: Die kleinen Schatten der Nacht. Fledermäuse beflügeln seit jeher die Fantasie der Menschen. Einige finden sie gruselig, wieder andere sind fasziniert. Bei genauerer Betrachtung muss man die kleinen Fellbälle einfach mögen. Blitzschnell jagen sie durch die Nacht und halten uns so Mücken vom Leib. Tauchen Sie ein in die Welt der Fledermäuse bei einer abendlichen Exkursion in Deggendorf.



Bitte Taschenlampe mitbringen



Arthur Scholl (Fledermausberater); Mitarbeiter des Naturparkes Bayerischer Wald; Kooperation: Umweltstation Bayerisch Eisenstein mit BN, LBV KG Regen

SOMMERNACHT DER STERNE – BEOBACHTUNG DER PERSEIDEN



Samstag, den 15.08. um 21.30 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Kurpark
Spiegelau

ANMELDUNG

bis zum 14.08.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Im August ist es wieder so weit. Die Erde kreuzt die Umlaufbahn der Rückstände des Kometen 109/Swift-Tuttle und wir können Teile des Meteorstroms als Sternschnuppen am Himmel beobachten. Bestaunen Sie gemeinsam mit Astronomie-Experten dieses Naturschauspiel und erfahren Sie nebenbei mehr über unseren Sternenhimmel.



Warme Kleidung, Taschenlampe erforderlich, Beobachtungen sind nur bei gutem Wetter möglich



Mitglieder Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.;
Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

GRENZGÄNGE INS BÖHMISCHE



Sonntag, den 16.08. um 10.00 Uhr für ca. 3-4 Std.

TREFFPUNKT

Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein,
Tagespresse
beachten!

ANMELDUNG

bis 2 Tage vor
Veranstaltung
um 12.00 Uhr
unter 09922
802480

Machen Sie sich unter dem Motto „Grenzenlos.Natur&Geschichte.Erleben“ auf die Spuren von Glasmachern, Schmugglern, und Grenzern. Bei wechselnden Zielen werden die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze erwandert. Neu: Wir fahren ein kleines Stück mit dem Zug über die Grenze und wandern von dort zurück zum Grenzbahnhof.



Personalausweis, Rucksackvesper, festes Schuhwerk erforderlich



Bernd Sutor (Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer)

UNTERWEGS MIT DEM NATURPARK RANGER – DEGGENDORFER HIMMELREICH



Montag, den 17.08. um 16.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Wander-
parkplatz
Deggendorfer
Himmelreich,
Hirzau

ANMELDUNG

bis zum 16.08.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Das 104 Hektar große Naturschutzgebiet „Deggendorfer Himmelreich“ liegt am westlichen Stadtrand Deggendorfs und wurde speziell zum Schutz einer artenreichen Pilzflora eingerichtet. Neben Pilzen dient das Himmelreich auch als Rückzugsort für viele seltene Tier- und Pflanzenarten. Erfahren Sie mehr über seine Besonderheiten und warum Naturschutzgebiete für wild lebende Tiere immer wichtiger werden.



Festes Schuhwerk erforderlich



Stefanie Arneth (Stadt Deggendorf); Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)



Veranstaltungen im

AUGUST

AUF DEN SPUREN DER HOHENZOLLERN



Freitag, den 21.08. um 10.00 Uhr für ca. 1,5 Std.

TREFFPUNKT
Wanderpark
Bayer.
Eisenstein

ANMELDUNG
bis zum 20.08.
um 15.00 Uhr
unter 09925
9019001
(TI Bayerisch
Eisenstein)

Mit Natur- und Landschaftsführerin Claudia Schmidt geht es zu historischen Plätzen in Bayer. Eisenstein. Die Wanderung unter dem Motto „Natur und Kultur der Hofmark Eisenstein“ führt sie ab dem Wanderpark zu den schönsten Ecken des Ortes. Auf der ca. 5 km langen, leichten Tour mit 115 HM (Auf- und Abstieg) entlang des Werkskanals bis nach Bayer. Häusl, auf Forstwegen und durch Siedlungsgebiet in ca. 1,5 Stunden Gehzeit.



Claudia Schmidt (Naturpark Bayerischer Wald)



BAT NIGHT WALDKIRCHEN



Samstag, den 22.08. um 19.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
HNKKJ, Markt-
mühlerweg 4,
Waldkirchen

ANMELDUNG
bis zum 21.08.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Was fressen Fledermäuse und wie fangen sie ihre Beute nachts? Diese und andere Fragen werden bei der Bat Night in Waldkirchen beantwortet, die der Naturpark Bayerischer Wald an der Umweltstation Waldkirchen und dem HNKKJ in den Sommerferien organisiert. Los geht's mit einem einführenden Vortrag der Naturpark Ranger im HNKKJ und einer Fledermaus-Bastelaktion für Familien mit Kindern. Um 20:30 Uhr folgt eine kurze Exkursion im Freien rund um Waldkirchen.



Taschenlampe mitbringen. Wenn vorhanden, gerne einen Batdetector mitbringen



Kooperation: Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ, LBV Kreisgruppe FRG

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – VON DER SPORE ZUM PILZ



Montag, den 24.08. um 16.00 Uhr für ca. 2-3 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz Sporer-
Quetsch
(vor Sporerweg
23, Viechtach)

ANMELDUNG
bis zum 23.08.
unter
09922 802480

Sie sind überall, ob im Boden als feines Geflecht oder als Spore in der Luft. Oft unbemerkt tragen sie eine wichtige Rolle in Ökosystemen, ob als Symbiose oder als Zersetzer von Totholz. Wer mehr über das geheime Reich der Pilze erfahren will, kann auf einer kleinen Exkursion Baumkontrolleurin sowie Feldmykologin Waltraud Schmelmer und Naturpark Rangerin Samantha Biebl begleiten.



Waltraud Schmelmer (Feldmykologin und Baumkontrolleurin); Samantha Biebl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Tourist-Info Viechtach, Bauhof Viechtach

Veranstaltungen im

AUGUST

FLEDERMAUSNACHT IN BAYERISCH EISENSTEIN – „30. EUROPEAN BAT NIGHT“



Samstag, den 29.08. um 19.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein,

ANMELDUNG
bis zum 28.08.
um 16.00 Uhr
unter
09925 902430

Geheimnisvoll und leise jagen die kleinen Schatten in der Nacht. Im Europäischen Raum sind sie alle Insektenfresser. Mit Echoortung können sie ihre Beute treffsicher orten und fangen. Die lautlose Jagd beflügelt seit jeher die Fantasie der Menschen. Anlässlich der 30. Europäischen Fledermausnacht gibt es eine Führung durch das Europäische Fledermauszentrum, einen kurzen Einführungsvortrag und eine anschließende Abendexkursion.



Bitte Taschenlampe mitbringen



Susanne Morgenroth (Fledermausexpertin); Hartwig Löfflmann (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltstation Bayerisch Eisenstein mit BN, LBV KG Regen



BEWEIDUNGSFLÄCHEN AM OSTERBACH – FRÜHER UND HEUTE



Sonntag, den 30.08 um 14.00 Uhr für ca. 3-4 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
beim Stock-
schützenhaus
Vorderfreun-
dorf (letztes
Gebäude
Fischbach-
straße)

ANMELDUNG

bis zum 28.08
um 12.00 Uhr
unter 0151
22090210

Woher stammen die Namen Kühreut und Ochsenau bei Vorderfreundorf und wieso wächst an manchen Stellen mitten im Wald Wacholder? Naturpark Ranger Markus Grünzinger und Biologe Karel Kleijn klären bei einer abwechslungsreichen Führung entlang von Pflegebeweidungsflächen am Osterbach auf. Mit etwas Glück können wir auch die seltene Kreuzotter an einen der zahlreichen angelegten Asthaufen entdecken.



Bitte Gummistiefel mitnehmen und Fernglas, falls vorhanden



Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald); Karel Kleijn (Biologe, BN, LBV); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen, BN, LBV

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN – SCHWAMMLANDSCHAFTEN BEI KREUZBERG



Montag, den 31.08. um 16.00 Uhr für ca. 3-4 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz beim
Sportplatz
Kreuzberg

ANMELDUNG

bis zum 28.08
um 12.00 Uhr
unter 0151
22090210

Kommt mit auf eine Wanderung zu einer Beweidungsfläche mitten im Kreuzberger „Rechtlerwald“. Dort läuft seit 2025 ein Beweidungsprojekt der Sielmann Stiftung, mit dem Ziel, die Fläche wieder struktur- und artenreicher zu gestalten. Aus nächster Nähe zeigen Naturpark Ranger Markus Grünzinger und Flächenbetreuer Bernd Kannenberg, wie sich die Beweidung und das gezielte Anlegen und Umleiten von Wassergräben positiv auf Amphibien, Libellen und andere Artengruppen auswirkt.



Bitte festes Schuhwerk mitnehmen, Strecke ca. 6,5 km



Markus Grünzinger (Naturpark Bayerischer Wald); Bernd Kannenberg (Heinz Sielmann Stiftung); Kooperation: Umweltstation Waldkirchen

DIE HOCHLAGEN-FICHTENWÄLDER DER ARBERREGION



Dienstag, den 01.09. um 09.00 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
*Tourist-Info
Drachselsried;
Fahrgemein-
schaften zur
Schareben*

ANMELDUNG
*bis zum 31.08.
um 12.00 Uhr
unter 09945
905033 (TI
Drachselsried)*

Bei dieser Exkursion gibt es viel Wissenswertes über den größten heimischen Waldvogel und den Lernlebensraum des Auerhuhns zu erfahren. Tobias Schropp von der Fachstelle Waldnaturschutz Niederbayern stellt die verschiedenen Waldgesellschaften und Lebensraumstrukturen des Auerhuhns näher vor. Seine Ausführungen zum Wappenvogel des Naturparks werden von Arbergebietsbetreuerin Corinna Kapfenberger ergänzt.



Möglichkeit der Einkehr in der Berghütte Schareben; gute Grundkondition und ausreichende Verpflegung erforderlich. Ab 12 Jahren.



Tobias Schropp (Fachstelle Waldnaturschutz Niederbayern); Corinna Kapfenberger (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Fachstelle Waldnaturschutz Niederbayern am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a. d. Isar-Pfarrkirchen, TI Drachselsried

GEHEIMNISVOLLE WELT DER PILZE



Freitag, den 04.09. um 11.15 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
*Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein*

ANMELDUNG
*bis zum 03.09.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480*

Der Sommer liegt in seinen letzten Zügen. Der Herbst steht schon in den Startlöchern und mit ihm auch die Schwammerlsaison. Pilze sind sehr beliebt in unterschiedlichen Speisen, aber darüber hinaus auch wertvolle Organismen in allen Land-Ökosystemen. Oft stellt sich aber die Frage: Selten, essbar, ungenießbar oder gar giftig? Peter Karasch bringt bei dieser Pilzexkursion durch die Wälder des Bayerischen Waldes etwas Licht ins Dunkle.



Festes Schuhwerk erforderlich. Die An-/Abreisezeit der Waldbahn wird berücksichtigt. Die Veranstaltung findet auch bei „Schwammerlwetter“, d.h. leichtem Regen statt. 10€/Person.



Peter Karasch (Mykologe im Nationalpark Bayerischer Wald)

ENTDECKERTOUR FÜR DIE GANZE FAMILIE IM KREISOBSTLEHRTGARTEN NEUKIRCHEN



Samstag, den 05.09. um 13.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Kreisobst-
lehrgarten
Neukirchen

ANMELDUNG

bis zum 28.08.
um 12 Uhr
unter
09922 802480

Streuobstwiesen sind Hotspots der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Sie bieten vieles für Groß und Klein zu entdecken. Erfahren Sie bei einer Führung im Kreisobstlehrgarten mehr über die Bedeutung der Streuobstwiesen sowie den praktischen Obstbau. Für unsere jungen Gäste gibt es eine spannende Rallye und ein Kinderprogramm. Nach Möglichkeit wird Obst geerntet und frischer Apfelsaft zur Verkostung gepresst.



Stefan Heller (Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege); Heidi Heigl (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Straubing Bogen; Netzwerk Streuobst Veranstaltung





EIN FEST FÜR DIE WASSERBÜFFEL



Sonntag, den 06.09. um 11.00 Uhr für ca. 6 Std.

TREFFPUNKT
Sportplatz
beim Restau-
rant am See,
Erlauzwieseler
See

ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Das Erlauzwieseler Büffelfest geht in die 4. Auflage und bietet eine sehr gute Gelegenheit den Wasserbüffeln ganz nah zu sein. Direkt oberhalb der Weidefläche werden zwischen 11 und 17 Uhr Sitzmöglichkeiten zum Beobachten und Geselligsein geschaffen. Neben vielfältigen Informationen zum Beweidungsprojekt und den Büffeln wird zudem ein spezielles Spiel- und Bastelangebot für Kinder angeboten. Die Bewirtung wird vom Trachtenverein Grenzlerbuam Ratzing übernommen. Als kulinarische Besonderheit wird es Grillwürstel vom Biohof Schmutzer geben.



Für das leibliche Wohl wird gesorgt



Helmut Schmutzer, Bernd Kannenberg und weitere

LEBENSRAUM STREUOBSTWIESE: EIN „HOTSPOT“ DER ARTENVIELFALT



Sonntag, den 06.09. um 14:00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Gasthof zur Post, Hauptstraße 8, 94551 Lalling

ANMELDUNG

bis zum 05.09. um 16:30 Uhr unter 09922 802480

Fledermäuse, Spechte und Hornissen: Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas, sie sind „Hotspots“ der Biodiversität. Doch was unterscheidet eine Streuobstwiese von einer Obstplantage und wie sieht es mit Pflanzung und Pflege aus? Auf einem knapp drei Kilometer langen Spaziergang erklären die Referentinnen den Unterschied und zeigen die vielen kleinen Ecken der Artenvielfalt auf einer Streuobstwiese.



Carina Kronschnabl (Naturpark Bayerischer Wald); Sabrina Diyaroglu (Streuobstwiesenkompetenzzentrum); Kooperation: Niederbay. Streuobstwiesenkompetenzzentrum, LBV KG Deggendorf, BN KG Deggendorf

UNTERWEGS MIT DEN NATURPARK RANGERN - TIERISCHE BEWOHNER DES REGENTALES



Montag, den 07.09. um 14.00 Uhr für ca. 3,5 Std.

TREFFPUNKT

Bahnhaltestelle Gumpenried

ANMELDUNG

bis zum 06.09. um 12.00 Uhr unter 09922 802420

Flussuferläufer, Wasseramsel und andere wasserliebende Arten sind im Tal des Schwarzen Regens zuhause. Wildromantisch schlängelt sich dieser bis Viechtach entlang an Hangwäldern, die zusätzlich Schutz und Lebensraum bieten. Wir steigen für einen lohnenswerten Ausblick zur Burg Altnußberg auf, die Unterschlupf für besondere Tierarten wie Fledermäuse bietet.



Festes Schuhwerk, Rucksackvesper und Grundkondition erforderlich (ca. 9 km – Rundweg von Bahnhaltestelle Gumpenried und retour). Auf Bahnreise mit Ankunft um 14:08 Uhr von Gotteszell aus wird gewartet



Christina Frank (Naturpark Bayerischer Wald)

Veranstaltungen im

SEPTEMBER

ORIENTIERUNG AM STERNENHIMMEL UND ASTROFOTOS MIT DEM HANDY



Samstag, den 12.09. um 19.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Genauer Ort
wird noch
bekannt
gegeben

ANMELDUNG

bis zum 11.09.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Im ersten Teil dieser Veranstaltung erfahren Sie, wie Sie sich mit Hilfe Ihres Smartphones am Nachthimmel orientieren können. Dabei gehen wir auf die Suche nach verschiedenen Sternbildern und Planeten. Anschließend zeigen die Astronomie-Experten verschiedene Möglichkeiten wie sie mit einfachen Techniken beeindruckende Astrofotos mit Ihrem Handy machen können.



Warme Kleidung, Taschenlampe, Smartphone erforderlich



Mitglieder der Astronomische Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald e.V.; Emanuel Hackl (Naturpark Bayerischer Wald)

TAG DES GEOTOPS



Sonntag 20.09. um 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Bahnhof
Kalteneck

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

An der „Scheer“ vereinigen sich Sauß- und Reschbach von den Hochlagen des Bayerischen Waldes kommend in der Buchberger Leite. Mit vereinten Kräften haben sie im Laufe von Millionen von Jahren eine der beeindruckendsten Schluchtlandschaften Ostbayerns entlang einer uralten Verwerfungslinie, des Pfahl, geschaffen. Eindrucksvolle Schluchtwälder und die erdgeschichtliche Besonderheit des Pfahlschiefers werden erläutert.



Festes Schuhwerk empfohlen



Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald)

GRENZÜBERSCHREITENDER BAYERISCH-BÖHMISCHER SONNTAG



Sonntag, den 27.09. ab 9.00 Uhr für ca. 7,5 Std.

TREFFPUNKT
*Grenzbahn-
hof Bayerisch
Eisenstein*
ANMELDUNG
*nicht
erforderlich*

Die Naturpark Umweltstation Bayerisch Eisenstein bietet am Bayerisch-Böhmischen Sonntag ein buntes Aktionsprogramm rund um das Thema Fledermaus, das sich speziell an die Kleinsten richtet. Ein Mal- und Bastelbereich, Informationsstände, Rätsel und Spiele lassen die Herzen der Besucher höher schlagen. Ein „Schmankerl“ ist das Fledermauskoffertheater für Jung & Junggebliebene.



Weitere Informationen in der Presse



Mitarbeiter der Naturpark Umweltstation Bayerisch Eisenstein; Kooperation: Kulturverein „Über d’Grenz“



Veranstaltungen im

SEPTEMBER

SCHÖPFUNGSWANDERUNG: EVOLUTION UND ERDE IM WANDEL AM GROSSEN PFAHL



Sonntag, den 27.09. um 15.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

nicht
erforderlich

Der Große Pfahl ist ein steinerner Bote aus dem Erdaltertum – Werden und Vergehen von Ozeanen, Hochgebirgen, Insel in einem tropischen Meer, Aufstieg zu einem Mittelgebirge und Abtragung während der Eiszeiten. Geologin Dorothea Haas zeigt Ihnen auf einer Schöpfungswanderung an Bayerns Geotop Nr. 1 die Spuren der wechselvollen Erdgeschichte des Bayerischen Waldes und die Nutzung seiner Naturschätze für die heimische Industrie.



Dorothea Haas (Geologin, LBV-Kreisvorsitzende); Kooperation: Umweltsation Viechtach mit LBV KG Regen



SDG-WANDERUNG: ÜBER KLAUSGUPF, MICHELKLAHM UND FUCHSENSTEIN



Sonntag, den 04.10. um 8.30 Uhr für ca. 8 Std.

TREFFPUNKT
Bahnhof Wald-
kirchen

ANMELDUNG
bis zum 02.10.
um 12:00 Uhr
unter
0171 3610115

Nach einer gemeinsamen Busfahrt nach Frauenberg wird zu einigen wenig bekannten Kleinoden in der Dreissesselregion gewandert. Es geht über den Aussichtsfelsen Klausgupf durch bunte Laubwälder hinein in die wildromantische Michelsklamm. Während der Wanderung wird das Nachhaltigkeitsziel 3: Gesundheit und Wohlergehen über kleine meditative Einheiten eingebaut. Die Wanderung folgt über den Adalbert-Stifter-Geh- und Radweg nach Neureichenau, wo eine Einkehr eingeplant und die Rückfahrt nach Waldkirchen per Bus zurückgelegt wird.



Anfahrt ab Passau 7.38 Uhr, Waldkirchen an 8.36 Uhr und Abfahrt Wald-
kirchen ab 16.44 Uhr, Passau an 17.44 Uhr mit Ilztalbahn möglich



Johannes Matt (Naturpark Bayerischer Wald); Kooperation: Umweltsta-
tion Waldkirchen mit Ilztalbahn, HNKKJ

EXKURSION INS REICH DER PILZE



Samstag, den 17.10. um 9.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
Burgparkplatz
Altnussberg,
Ende Burgweg
bei Kapelle

ANMELDUNG
bis zum 16.10.
um 12 Uhr
unter 09922
802480

Der Herbst ist die Zeit der eifrigen Schwam-
merlsuche. Entdecken Sie zusammen mit
Pilzsachverständigem Markus Lorenz die
Vielfalt unserer regionalen Pilze und deren
Besonderheiten. Bei einer herbstlichen Wan-
derung erfahren Sie Interessantes über Sys-
tematik, Merkmale, Essbarkeit und Giftigkeit.



5€/Person. Festes Schuhwerk erforderlich. Korb und Messerchen können
mitgebracht werden. Max. 16 Teilnehmer.



Markus Lorenz (Pilzsachverständiger, DGfM)



PILZEXKURSION IN DEN ILZLEITEN




Sonntag, den 18.10. um 13:00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz an
der Schneider-
mühle
ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Seit Jahrtausenden stehen die Bäume in engem Kontakt mit Pilzen. Die hauchfeinen Fäden des Pilzmyzels umschlingen deren Wurzeln und dringen in diese ein und tauschen Wasser und Nährsalze gegen Zucker, den sie selbst nicht herstellen können. Pilze zersetzen Holz und vergrößern mit ihrem Myzel das Wurzelwerk der Bäume. Die spannende Frage, essbar, ungenießbar oder vielleicht eine ganz andere Wirkung?

 Festes Schuhwerk empfohlen, Pilzkorb und Messer

 Stefan Poost (Naturpark Bayerischer Wald)



HERBST AM GROSSEN ARBER



Samstag, den 24.10. um 10.30 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Arberkapelle
am Großen
Arber

ANMELDUNG
bis zum 23.10.
um 12.00 Uhr
unter 09925
9019001 (TI
Bay. Eisen-
stein)

Begleiten Sie die Arbergebietsbetreuerinnen bei einer herbstlichen Wanderung am Großen Arber. Die Wanderung führt uns über den Arbergipfel entlang des Goldsteigs zur Brennesfichte und weiter zur Talstation der Arberondel. Erfahren Sie mehr über den höchsten Berg des Bayerischen Waldes und dessen Tier- und Pflanzenwelt. Die Veranstaltung endet an der Talstation.



Anette Lafaire und Corinna Kapfenberger (Gebietsbetreuerinnen für die Arberregion); Kooperation: Tourist-Info Bay. Eisenstein

online
anmelden:



DEZEMBER

„BAYERN UND BÖHMEN SINGEN
WEIHNACHTSLIEDER“

Freitag, den 11.12. um 17.00 Uhr für ca. 2-3 Std.

TREFFPUNKT
Aula der
Grundschule
Železná Ruda
(Böhmisch
Eisenstein)

ANMELDUNG
Keine An-
meldung
notwendig

Im Rahmen unserer traditionellen Veranstaltung „Bayern und Böhmen singen Weihnachtslieder“ laden wir Sie nach Železná Ruda ein. Wir singen gemeinsam mit deutschen und tschechischen Folkloregruppen Weihnachtslieder beider Länder und hören lokale Weisen, die uns, auch wenn wir ihren Wortlaut nicht verstehen, durch die Melodie bekannt sein dürften.



Kooperation: Kulturverein „Über d’Grenz“ – weitere Informationen in der Presse



Musiker deutscher und tschechischer Folkloregruppen

FORTBILDUNGEN

ENERGIESPARDORF FÜR SCHULKLASSEN



Montag, den 19.01. um 14.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
HNKKJ, Markt-
mühlerweg 4,
94065
Waldkirchen

ANMELDUNG
bis zum 16.01.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Das Energiespardorf ist ein interaktives Lernangebot für Schulklassen ab der 5. Jahrgangsstufe. In einem nachgebauten Dorf können Schüler den Energieverbrauch in einer durchschnittlichen bayerischen Gemeinde praxisnah verstehen und die Auswirkungen von Energiesparmaßnahmen und Verhaltensänderungen unmittelbar nachvollziehen.



Max. 25 Teilnehmer



Johannes Matt (Umweltstation Waldkirchen) **Anbieter:** Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte

FLEDERMAUSKOFFER-THEATER UND FLEDERMAUS-RUCKSACK



Mittwoch, den 04.02. und 15.04. um 14.30 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
Infotheke
Naturpark-
Welten, Grenz-
bahnhof Bay.
Eisenstein

ANMELDUNG
bis zum 02.02.
bzw. 13.04.
um 12.00 Uhr
unter 09921
601 316
(Schulamt)

Die mobilen und interaktiven Umweltbildungs-Elemente Fledermauskoffer-Theater und Fledermaus-Rucksack transportieren Wissen über bedrohte Fledermausarten und Fledermausschutz in Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen. Sie sind im Rahmen von Projekttagen buchbar und können an die Einrichtungen „wandern“, um mit den Inhalten vor Ort zu arbeiten. Die Materialien der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) werden einzeln vorgestellt.



Christina Frank (Umweltstation Bayerisch Eisenstein) **Anbieter:** Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten) **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

SCHNUPPERKURS – „RIO ABIERTO“ ALS METHODE IN DER BNE



Dienstag, 24.02. von 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

siehe Info

ANMELDUNG

bis zum 23.02.

um 12.00 Uhr

unter

09921 601316

(Schulamt)

Das BNE-Projekt 2026 der Umweltstation Bay. Eisenstein „Ich.Wir.Natur – ein Nachhaltiges Mosaik – Miteinander lernen für Biodiversität und Kulturelle Vielfalt“ stellt eine Methode der Körperarbeit aus Argentinien vor: „Rio Abierto“ (span. Offener Fluss), wird dort in der Gesundheitsprävention eingesetzt, um Stress zu reduzieren: Tanz, Körperbewegung, Stimme, Meditation und kreative Kleingruppenelemente laden ein, Weltoffenheit, Achtsamkeit, Präsenz, Reflektions- und Handlungsfähigkeit zu üben.



Gymnasium Zwiesel, Sekretariat 13.45Uhr, bzw. Raum B301 (Meditationsraum) – Wegweiser siehe bitte Aushänge



Christina Frank (Umweltstation Bayerisch Eisenstein, zert. Rio Abierto Trainerin) **Anbieter:** Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten) **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas





PRAXISFORTBILDUNG: WINTERSCHNITT AN STREUOBSTBÄUMEN



Freitag, den 13.03. um 15.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz Sporer-Quetsch
(vor Sporerweg
23, Viechtach)

ANMELDUNG
nicht
erforderlich

Durch regelmäßige Pflege bleibt die Qualität von Obstbäumen als Lebensraum und ihr Obstertrag erhalten. Hierfür eignet sich ein sorgsamer Winterschnitt, der wichtige ökologische Funktionen der Bäume beachtet. Ziel der praxisorientierten Fortbildung, geleitet von Kreisfachberater Martin Straub, ist das Erlernen und Üben theoretischer und praktischer Grundlagen zum Obstbaumschnitt im Winter.



Festes Schuhwerk und Handschuhe erforderlich



Martin Straub (Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege); Kooperation: Umweltstation Viechtach mit Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege und Obst- und Gartenbauverein Viechtach

PRAXISFORTBILDUNG – FRÜHJAHRSPFLANZUNG ROBUSTE OBSTBAUMSORTEN



Mittwoch, den 18.03. um 9.00 Uhr für ca. 4 Std.

TREFFPUNKT

Seebach-
schleife

ANMELDUNG

bis zum 17.03.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Wir setzen gemeinsam sechs Bäume robuster Obstbaumsorten, die zukünftig entlang des Flusswanderweges die ökologische Vielfalt vor Ort erweitern. Es wird unter anderem ein Biberschutz angebracht, der den Aufwuchs der Pflanzen schützt. Ziel der praxisorientierten Fortbildung, geleitet von Kreisfachberater Martin Straub, ist das Erlernen und Üben theoretischer und praktischer Grundlagen zur Frühjahrspflanzung robuster Obstsorten.



Festes Schuhwerk, Handschuhe, Rucksackvesper, Getränke erforderlich



Martin Straub (Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege);
Mitarbeiter Naturpark Bayerischer Wald; Kooperation: Umweltstation
Bayerisch Eisenstein mit Ingenieurbüro Pfeffer Regen, Bund Naturschutz
Regen, Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege

EINFÜHRUNG IN DIE WILDNISPÄDAGOGIK AM ELEMENT FEUER



Donnerstag, den 19.03. von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

TREFFPUNKT

Naturpark
Kindergarten
Kollnburg

ANMELDUNG

zum 17.03.
unter der
09921 601316
(Schulamt)

Wir beginnen in dieser kurzen Einführung in die Wildnis Pädagogik mit dem Element Feuer. Dazu zählen Tipps und Tricks, um auf alte Weise ein eigenes Feuer zu entzünden – das Funken schlagen – und Anwendungsbeispiele für Aktivitäten rund ums Feuer mit Kindern: angefangen vom Thema Sicherheit, über Feuerlieder und das richtige Werkzeug, bis hin zum ersten eigenen Weihrauch.



Bitte festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung, die „feuerfest“ ist: Jeans, Arbeitshose, etc. anziehen.



Christina Frank (Wildnis Pädagogin und Umweltpädagogin Naturpark Bayerischer Wald) **Anbieter:** Naturpark Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau

Schulart: alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten)

Zielgruppen: Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

FORTBILDUNGEN

GEMEINSCHAFT ÜBEN MIT DEM ELEMENT FEUER – EIN WILDNISPÄDAGOGISCHER ANSATZ



Dienstag, den 24.03. von 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

*Naturpark
Kindergarten
Kollnburg*

*ANMELDUNG
bis zum 23.03.
unter
09921 601
316 (Schul-
amt)*

Die Faszination Feuer liegt uns tief in den Genen verankert. Es war immer zentrales Element unserer Kultur und oft Mittelpunkt für Gespräche, Entscheidungen und Feste. Schwerpunkt der Fortbildung ist, wie man mit Hilfe des Feuers Gemeinschaft üben kann und im Rahmen der BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) persönliche Kompetenzen stärken, Gruppendynamiken lenken sowie Zusammenhalt und Achtsamkeit im Miteinander fördern kann.



*Bitte festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste & „feuerfeste“ Kleidung: Jeans, Arbeitshose, etc. anziehen. **AUFBAUKURS***



*Christina Frank (Umweltstation Bayerisch Eisenstein) **Anbieter:** Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten) **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas*



PLANSPIEL – WASSER IST FÜR ALLE DA!?



Donnerstag, den 26.03. um 14.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
HNKKJ, Markt-
mühlerweg 4,
94065
Waldkirchen

ANMELDUNG
bis zum 25.03.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Wie geht eine Gemeinde damit um, wenn plötzlich Wasserknappheit herrscht? In dem Planspiel „Wasser ist für alle da!“ der Aktion Grundwasserschutz vom Landesamt für Umwelt beschäftigen sich Schüler (der 9. bis 11. Jahrgangsstufe) mit diesem Thema. Die Schüler werden in sieben Interessensgruppen eingeteilt und durchlaufen acht Stationen rund um das Thema Wasser.



Max. 25 Teilnehmer



Johannes Matt (Umweltstation Waldkirchen) **Anbieter:** Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte

WAS LEHRT UNS DER WALD? ICH.WIR.GEMEINSCHAFT



Donnerstag, den 16.04. um 15.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG
bis zum 14.04.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Der Mensch ist als Individuum Teil einer Gemeinschaft, genauso wie die Lebewesen im Wald. Wie gut können Gemeinschaften und Systeme wie der Wald Herausforderungen meistern? Ein Perspektivwechsel ermöglicht uns neue Erkenntnisse und Erfahrungen. Der Wald lehrt uns u.a. Kommunikation, Empathie und Resilienz. Die methodische Umsetzung mit Spielen, Geschichten und Erlebnissen für 3.-6. Klasse ist das zentrale Thema.



Max. 20 Teilnehmer



Andrea Bergbauer (Erzieherin, systemische Beraterin, Waldführerin); Matthias Rohrbacher (Umweltstation Viechtach) **Anbieter:** Umweltstation Viechtach mit Staatlichem Schulamt Regen/Freyung-Grafenau, **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas



WORKSHOP SCHULEN & KITAS: NEUE WEGE MIT NATURE JOURNALING UND SAUERHONIG



Mittwoch, den 29.04. um 15.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz Sporer-Quetsch
(vor Sporerweg
23, Viechtach)

ANMELDUNG

bis zum 27.04.
unter
09921 601316
(Schulamt)

In Kleingruppen stehen die Themen Nature Journaling als neue pädagogische Methode und das traditionelle Hausmittel Sauerhonig im Blick. Erleben Sie, wie mit ganz viel Aufmerksamkeit, Kreativität und Neugier im Nature Journaling die kleinen Wunder der Natur entdeckt werden. Lernen Sie das regionale und nachhaltige Naturmittel Sauerhonig kennen sowie dessen Herstellung und Verwendung.



Max. 20 Teilnehmer, 5€/Person als Unkostenbeitrag bar vor Ort



Sandra Peter; Evi Hartmann; Erika Stelzl (Kräuterpädagoginnen)

Anbieter: Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen/
Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte und Fach- und
Ergänzungskräfte in Kitas

NATUR- UND KULTURSCHÄTZE AM GROSSEN PFAHL



Dienstag, den 05.05. um 15.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

bis 04.05.
unter 09921
601316
(Schulamt)
und 09942
808250

Der Große Pfahl, Bayerns Geotop Nr. 1 und Nationales Geotop, ist ein überregional bekanntes Naturdenkmal. Das Naturschutzgebiet imponiert mit hohen Felsenzügen, dem tiefen Quarzbruch und spezieller Vegetation und Tierwelt. Erfahren Sie mehr über die Entstehungsgeschichte, dem 100-jährigen Abbau im ehemaligen Quarzbruch und horchen Sie den Mythen und Sagen, die sich um den Drachenkamm ranken.



Festes Schuhwerk erforderlich. Max. 20 Teilnehmer



Matthias Rohrbacher (Umweltstation Viechtach) **Anbieter:** Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau, Tourismusverband Viechtacher Land **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte, Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas, sonstige Multiplikatoren

GEMEINSCHAFT ÜBEN MIT DEM ELEMENT FEUER – EIN WILDNISPÄDAGOGISCHER ANSATZ



Montag, den 11.05. von 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT

Historische
Seebach-
schleife
(Parkplatz See-
bachschleife
nach der Brücke
(rechts))

ANMELDUNG

bis zum 08.05.
unter 09921
601 316
(Schulamt)

Die Faszination Feuer liegt uns tief in den Genen verankert. Es war immer zentrales Element unserer Kultur und oft Mittelpunkt für Gespräche, Entscheidungen und Feste. Schwerpunkt der Fortbildung ist, wie man mit Hilfe des Feuers Gemeinschaft üben kann und im Rahmen der BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) persönliche Kompetenzen stärken, Gruppendynamiken lenken sowie Zusammenhalt und Achtsamkeit im Miteinander fördern kann.



Bitte festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste & „feuerfeste“ Kleidung: Jeans, Arbeitshose, etc. anziehen. **AUFBAUKURS**



Christina Frank (Umweltstation Bayerisch Eisenstein) **Anbieter:** Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten) **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

FORTBILDUNGEN

WAS KREUCHT, FLEUCHT UND BLÜHT DENN DA?



Mittwoch, den 13.05. um 14.00 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
HNKKJ, Markt-
mühlerweg 4,
94065
Waldkirchen
ANMELDUNG
bis zum 12.05.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Bei dieser Fortbildung werden die Pflanzen und Tiere unserer heimischen Wiesen näher betrachtet und erklärt, wie Kleinkindern Zusammenhänge in der Natur anschaulich vermittelt werden können. Im Rahmen der Fortbildung werden die Wiesen im Stadtpark Waldkirchen erkundet. Zudem werden die umweltpädagogischen Angebote und Kooperationsmöglichkeiten mit der Naturpark-Umweltstation Waldkirchen vorgestellt.



Max. 25 Teilnehmer



Johannes Matt (Umweltstation Waldkirchen) **Anbieter:** Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte, Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

MIT ÖPNV – RAUS IN DIE NATUR



Donnerstag, den 21.05. um 13.45 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT
Mittelinsel am
Busbahnhof
Waldkirchen
ANMELDUNG
bis zum 20.05.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Welche Schulklassen-Projektstage sind draußen in der Natur ganz einfach und bequem mit dem ÖPNV möglich? Die Naturpark Umweltstation Waldkirchen stellt die ausgearbeiteten Projektstage rund um das diesjährige Schwerpunktthema der Umweltstation „Regionaler ÖPNV“ näher vor. Im Rahmen der Fortbildung wird beispielhaft der Dreisesselbus getestet. Bitte pünktlich am Treffpunkt am Busbahnhof Waldkirchen erscheinen.



Max. 25 Teilnehmer, Busfahrt ist zu bezahlen



Johannes Matt (Umweltstation Waldkirchen) **Anbieter:** Umweltstation Waldkirchen mit HNKKJ und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte

POLITISCHE BILDUNG & LANDART ZUM THEMA „GRENZE“



Mittwoch, den 08.07. um 14.00 Uhr für ca. 3 Std.

TREFFPUNKT
 Infotheke
 Naturpark-
 Welten, Grenz-
 bahnhof Bay.
 Eisenstein

Im Wald und am Flusslauf des Großen Regens entstehen unter fachkundiger Anleitung LandArt-Werke zum Thema „Grenze“: Mit Naturmaterialien untersuchen wir: Wie sieht Grenze aus, was geschieht durch ihr Vorhandensein? Eine philosophisch-ästhetische Untersuchung der bewegten Geschichte des bayerisch-böhmischen Grenzraumes. Inspiriert mit Hintergrundwissen aus der Ausstellung Stadl'n in den NaturparkWelten des Grenzbahnhofes.

ANMELDUNG
 bis zum 10.06.
 um 12.00
 Uhr unter
 09921 601316
 (Schulamt)



Bitte Kleidung zum „Werkeln“ und kleines Getränk mitbringen. Es besteht vorab die Möglichkeit zur Einkehr im Vo'Gunders – Restaurant im Grenzbahnhof.



Christina Frank (Umweltstation Bayerisch Eisenstein) **Anbieter:** Umweltstation Bayerisch Eisenstein und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle, zusätzlich Elementarbereich (Kindergärten) **Zielgruppen:** Lehrkräfte sowie Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

NATUR- UND KULTURSCHÄTZE IM TAL DES SCHWARZEN REGENS



Mittwoch, den 22.07. um 15.08 Uhr für ca. 2 Std.

TREFFPUNKT
 Bahnhalt-
 tepunkt
 Gumpenried-
 Asbach

Thematisiert werden Flora und Fauna im wildromantischen Flusstal, auch Bayerisch Kanada genannt. Flussuferläufer, Eisvogel und Wasseramsel finden hier ihre Heimat. Am Schwarzen Regen zeigen sich viele kulturgeschichtliche Spuren. Jahrhunderte lang waren hier Goldwäscher, Perlmuschelsucher und Holztrifter unterwegs. An einer der schönsten Bahnstrecken Bayerns bieten sich viele Aktionen und Wanderungen an.

ANMELDUNG
 bis zum 20.07.
 unter 09921
 601316
 (Schulamt)
 und 09942
 808250



Festes Schuhwerk erforderlich. An-/Abreisezeit der Waldbahn wird berücksichtigt. Max. 20 Teilnehmer



Matthias Rohrbacher (Umweltstation Viechtach) **Anbieter:** Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau, Tourismusverband Viechtacher Land **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte, Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas, sonstige Multiplikatoren

FORTBILDUNGEN

EXKURSION FÜR PÄDAGOGEN INS REICH DER PILZE



Freitag, den 25.09. um 14.30 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Bahnhof
Teisnach

ANMELDUNG

bis zum 23.09.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Pilze erhalten im Bildungssystem oft nur wenig Aufmerksamkeit, obwohl sie für das Leben auf unserem Planeten ebenso essenziell sind wie Pflanzen und Tiere. Zudem beherbergen sie ein beträchtliches Potenzial für eine nachhaltige Zukunft. Pilzsachverständiger Markus Lorenz berichtet über regionale Pilze und deren Besonderheiten.



Festes Schuhwerk erforderlich. Korb und Messerchen können mitgebracht werden. Max. 16 Teilnehmer



Markus Lorenz (Pilzsachverständiger, DGfM) **Anbieter:** Naturpark Umweltstation Viechtach mit Staatlichem Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte und Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

QUARZFELSEN GROSSER PFAHL – SCHÖPFUNGSZAUBER DER NATUR



Donnerstag, den 08.10. um 15.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT

Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG

bis zum 06.10.
unter
09921 601316
(Schulamt)

Der Große Pfahl ist ein steinerner Bote aus dem Erdaltertum – Schöpfung und Schaulfenster einer Erde im Wandel. Erleben Sie den Schöpfungszauber am Pfahl in der goldenen Herbstzeit mit einem ganz besonderen Netzwerk der Natur. Thema sind auch die aktuellen BNE-Angebote der Umweltstation Viechtach.



Festes Schuhwerk erforderlich. Max. 20 Teilnehmer



Matthias Rohrbacher (Umweltstation Viechtach) **Anbieter:** Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau **Schulart:** alle **Zielgruppen:** Lehrkräfte, Fach- und Ergänzungskräfte in Kitas

TRANS BAYERWALD EXPRESS (TBE)



Sonntag, den 11.10. um 10:06 Uhr für ca. 8 Std.

TREFFPUNKT
siehe Info

ANMELDUNG
bis zum 02.10.
um 12.00 Uhr
unter
09922 802480

Erleben Sie die Waldbahn von Plattling nach Bayerisch Eisenstein, eine der schönsten Bahnstrecken, bei einer geführten Tour. Besuchen Sie die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein und speisen Sie im Restaurant Vo'Gunders, dem historischen Wartesaal 1. Klasse. Im Anschluss erfolgt eine Ortsführung durch Bayerisch Eisenstein.



Plattling Treppenaufgang Gleis 5, ab 9.30 Uhr, Abfahrt 10.06 Uhr (Personen, die entlang der Strecke zusteigen finden die Naturparkführung immer im 1. Wagon im vorderen Bereich), Gäste mit GUT frei, gemeinsame Rückfahrt 16:41 Uhr. Findet bei jeder Witterung statt. Kosten: für Reiseleitung, Eintritt „NaturparkWelten Grenzbahnhof“ und Mittagsmenü (inkl. 1 Getränk) 37€, Kinder (6-16 Jahre): 27€. Kinder (unter 6 Jahre): 8€. Ticket-Tipp nur für die Waldbahn: Waldbahntagesticket (13€, muss vorher beschafft werden, Achtung: nicht mehr beim Zugbegleiter erhältlich) bzw. Anreise mit Bayern-Ticket



Hartwig Löfflmann (Geschäftsführer Naturpark Bayerischer Wald)

QUARZFELSEN GROSSER PFAHL – TAG DER NATURFÜHRER



Freitag, den 16.10. um 15.00 Uhr für ca. 2,5 Std.

TREFFPUNKT
Parkplatz
Großer Pfahl,
Viechtach
(neben B 85)

ANMELDUNG
bis 15.10. um
12 Uhr unter
09922 802480
oder unter
09942 808250

Der Große Pfahl ist ein steinerner Bote aus dem Erdaltertum – Schöpfung einer Erde im Wandel. Hier zeigen sich Erdgeschichte und Evolution, Flora und Fauna, aber auch die Nutzung der Naturschätze im Quarzbruch. Themen sind auch die nachhaltige Pflege und die vielfältigen Bildungsangebote am Pfahl.



Matthias Rohrbacher (Umweltstation Viechtach) **Anbieter:** Umweltstation Viechtach und Staatliches Schulamt Regen/Freyung-Grafenau
Zielgruppen: Natur- und Landschaftsführer, Waldführer, in der Umweltbildung und Naturführung Tätige

Das Naturpark Team:



Geschäftsführer

Hartwig Löfflmann

Verwaltung

Christiane Kuchler



Landschaftspflege

Marco Müller



Projekt Blühender Naturpark

Andrea Rinke



K



Ranger

Emanuel Hackl
Markus Grünzinger
Samantha Biebl
Carina Kronschnabl



**Rangerin & Projekt
Holunderknabenkraut**

Heidi Heigl



er über
Wald

Umweltbildung

Johannes Matt



Umweltbildung & Landschaftspflege

Matthias Rohrbacher



Umweltbildung & Rangerin

Christina Frank



Landschaftspflege

Gabriel Happernagel



K

Ilz Gebietsbetreuer

Stefan Poost



Arber Gebietsbetreuerin

Lea Stier

Corinna Kapfenberger
(Elternzeitvertretung)



**Die guten Seelen im
Grenzbahnhof
Bayerisch Eisenstein**

Herbert &
Claudia Schmidt



er
wald

NaturparkWelten

Bayerisch Eisenstein

Der Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein beherbergt mit den NaturparkWelten fünf abwechslungsreiche Ausstellungen, welche die Vielfalt des Naturparks informativ, eindrucksvoll und spannend veranschaulichen. Lassen Sie sich von der größten Modelleisenbahnwelt in Ostbayern verzaubern und erleben Sie das Zeitalter des Eisenbahnbaus. Testen Sie Ihre Geschicklichkeit auf dem Skisimulator im Skimuseum und lernen Sie die Geschichte des Skifahrens kennen. Eine interaktive Ausstellung zum Arber zeigt all seine Facetten. Im Europäischen Fledermauszentrum tauchen Sie ein in die Welt der Fledermäuse.

Alle Ausstellungen sind barrierefrei angelegt. Die Barrierefreiheit an der Umweltstation Bayerisch Eisenstein wird fortwährend ausgebaut, um allen Personengruppen einen erlebnisreichen Besuch zu ermöglichen

Die grenzüberschreitende Umweltstation Bayerisch Eisenstein dient als besonderer, außerschulischer Lernort und für deutsch-tschechische Schülerbegegnungen. Die Umweltstation schafft Möglichkeiten der Begegnung für gegenseitigen Austausch über Sprachgrenzen hinweg, um Menschen nachhaltig für ihre Umgebung zu begeistern und miteinander zu verbinden.



Im Grenzbahnhof befindet sich die erste grenzüberschreitende Umweltstation Bayerns.

Bahnhof des Jahres

**Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, Bahnhofstr 54,
94252 Bayerisch Eisenstein; Tel. 09925 90 24 30
Kontakt: grenzbahnhof@naturpark-bayer-wald.de**

Mi - So & Feiertage von 9.30 - 16.30 Uhr
Ferien Bayern & Juli-Sept.: täglich 9.30 - 16.30 Uhr
Erwachsene 10 €, Ermäßigt 8 €, Familien 22 €
Gruppen ab 15 Personen 8 €, Schüler 5 €



Naturpark Informationshaus Zwiesel

Das Naturpark Informationshaus wurde als Nullenergiehaus erbaut. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit wurden überwiegend Baustoffe aus der Region mit kurzen Transportwegen und guter Recycelbarkeit verwendet. Eine Dauerausstellung informiert auf eine etwas andere Art und Weise ohne Texte, nur mit Bildern, über das Gebiet des Naturparks Bayerischer Wald und seine Aufgaben. Darüber hinaus gibt es Informationen über das Sonnenhaus und zur energiesparenden Holzbauweise. Zudem erläutert die Ausstellung zum Thema Lichtverschmutzung eindrucksvoll deren Auswirkungen auf Tier- und Pflanzenwelt, sowie die menschliche Gesundheit. Im Informationshaus befindet sich die Geschäftsstelle des Naturparks.

Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

Kontakt: info@naturpark-bayer-wald.de;

Tel. 09922 802480

geöffnet täglich von 9.30 - 16.30 Uhr

Eintritt für die Ausstellung: Erwachsene 2€, Ermäßigt 1,50 €



Pfahl-Infostelle und Umweltstation Viechtach

In der Pfahl-Infostelle können Sie sich in einer erlebnisreichen Dauerausstellung mit dem Thema „Pfahl“ beschäftigen: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung. Große und kleine Naturfreunde können an der Experimentierwand Pfahl-Geheimnisse erforschen. In der Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien“ finden sich 80 Ausstellungsobjekte aus dem gesamten Bayerischen Wald.

Die Naturpark Umweltstation Viechtach bietet ein Veranstaltungsprogramm mit Aktionen, Führungen und Fortbildungen an. Im Außengelände finden sich neben dem Quarzriff „Großer Pfahl“ auch Weiher, Bäche, Hecken, Obstwiesen, ein Steinbruch und vieles mehr...

Altes Rathaus Viechtach, Stadtplatz 1, 94234 Viechtach

Kontakt: pfahlinfo@naturpark-bayer-wald.de;

Tel. 09942 808 261 oder 0171 3364125

www.umweltstation-viechtach.de

Montag bis Freitag

9.00 - 17.00 Uhr

Juli bis 12. September

zusätzlich am Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

November bis April:

Montag bis Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr

Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Ilz-Infostelle

Schloss Fürsteneck

Eine Wanderung entlang der „Schwarzen Perle“ vom Rachel hinunter nach Passau ist ein ganz besonderes Naturerlebnis. Als großen Schatz beheimatet die Ilz eines der bedeutendsten Vorkommen der Flussperlmuschel. Über deren Biologie, die Perlfischerei und über Gefährdungen informiert die Ausstellung. Aber die Ilz und das Ilztal bergen noch viele weitere Raritäten, wie Sibirische Schwertlilie, Schwarzstorch oder Gänsesäger. Aufgrund ihrer großen Lebensraumvielfalt im und am Gewässer wurde die Ilz als eine der schönsten Flusslandschaften Deutschlands ausgezeichnet. Lassen Sie die Schönheit, Ruhe und Stille auf sich wirken.

**Schloss Fürsteneck, Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck
Tel. 08505 86 94 94**

geöffnet von Mittwoch - Montag
und an Feiertagen
von 9.30 - 16.30 Uhr



Infostelle im Bahnhof Bogen

Kennen Sie Küchenschelle, Schwalbenschwanz oder Schlingnatter? Nein? Dann besuchen Sie mit uns den Bogenberg oder schauen in der Naturpark-Infostelle im Bahnhof Bogen vorbei. Dort finden Sie umfangreiche Informationen zu den Besonderheiten der einzigartigen Trockenbiotope am Donaurandbruch.

**Bahnhofstraße 26, 94327 Bogen, Tel. 09422 505-0
(Tourist-Info)**

geöffnet täglich von 9.30 - 16.30 Uhr



Cham •

Regen



B85

Viechtach •

T kollnburg

Regensburg
T Kirchroth

A3

Hirschenstein

▲
1095 m

T Schwarzach

T Be...

T Straubing

 Bahnhof Bogen

• Straubing

B20

Plattling

↑ Norden

A92

München



 Naturpark Welten Bayerisch Eisenstein

 Pfahl-Info

 Naturparkzentrum Zwiesel

 Würzingerhaus Außenzell

T Arnbruck

Großer Arber
▲ 1456 m

Falkenstein
▲ 1315 m

Poleo Mittag
▲ 1315 m

Zwiesel

Rachel
▲ 1452 m

Regen

T Rinchnach

T Kitzdorf






Deggendorf

Brotsacklriegel
▲ 1011 m
T Grattersdorf

T Thurmansbang

Donau

Passau

-  Naturpark Bayerischer Wald
-  Naturpark Oberer Bayerischer Wald
-  Nationalpark Bayerischer Wald
-  Nationalpark Šumava
-  Landschaftsschutzgebiet Šumava

 Infohäuser  1333 m Berge

 Infopavillons

 Bahnstrecken  Straßen  Flüsse



0  10 km
Maßstab 1:500.000

Unsere Nachbarn:

Gemeinsam mit den benachbarten Schutzgebieten stellen wir das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas dar und bilden das Grüne Dach Europas.

Zu den angrenzenden Schutzgebieten gehören:



Nationalpark Bayerischer Wald

www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de



Naturpark Oberer Bayerischer Wald

www.naturpark-obw.de



Nationalpark und Landschaftsschutzgebiet Šumava

(Správa Národního parku a CHKO Šumava)

www.npsumava.cz

Unsere Veranstaltungen finden in Kooperation statt mit:



Zahlreiche Projekte des Naturparks werden über EFRE finanziert:



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fragen?

Naturpark Geschäftsstelle Zwiesel:

09922 80 24 80

info@naturpark-bayer-wald.de

www.naturpark-bayer-wald.de

Unterstützen Sie unsere Naturpark Stiftung

Seit seiner Gründung 1967 engagiert sich der Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Schutz und die Erhaltung der Kulturlandschaft des Bayerischen Waldes. Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. ist bestrebt, eine Stiftung zu gründen. Mit einem finanziellen Beitrag können Sie die Arbeit des Naturparks tatkräftig unterstützen. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich gerne an unsere Geschäftsleitung.

Herausgeber:

Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
www.naturpark-bayer-wald.de

Inhalt: Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Fotos: Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Illustrationen: Samantha Biebl; Heidi Heigl

Karte: Lukas Ludwig

Litho/Druck:

Nationale
Naturlandschaften



Der Naturpark Bayerischer Wald ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL); dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de